



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 35/2023 31. August 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Foto: Stadt Gaggenau



Bei der Tour de Gaggenau am
10. September auch dabei?

Foto: Stadt Gaggenau



Herbstmesse
vom 22. bis 25. September



RadCheck-Tournee

in Gaggenau

Die mobile Fahrrad-Reparaturwerkstatt kommt nach Gaggenau.
Einfach vorbeischaun und kostenlos Räder durchchecken lassen!

10.09. Tour de Gaggenau, Marktplatz | 10 – 16 Uhr

24.09. Herbstmesse, Fußgängerzone | 11 – 17 Uhr

www.radkultur-bw.de/gaggenau

 GAGGENAU



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden -Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000 oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 2./Sonntag, 3. September

Dr. Mastel, Gewerbestraße 22, Bietigheim 07245 918833

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 2. September

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Straße 72, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 22331

Sonntag, 3. September

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstraße 7, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 30350

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Tour de Gaggenau am letzten Feriensonntag

Der Termin gehört fest zum Ende der Sommerferien: Am Sonntag, 10. September, heißt es wieder Start frei zur Tour de Gaggenau. Am letzten Feriensonntag laden die Volksbank pur und das DRK Gaggenau zur traditionellen Familien-Radtour rund um Gaggenau ein – inklusive eines Abschlussfestes mit Bewirtung auf dem Marktplatz.

Der Startschuss zur Rundtour erfolgt um 10 Uhr auf dem Marktplatz, wobei bis 12 Uhr gestartet werden kann. Teilnehmerkarten gibt es kostenlos am Veranstaltungstag direkt auf dem Marktplatz beim Team der Gaggenauer Volksbank-Filiale. Die knapp 15 Kilometer, lange, vom Jugendrotkreuz Gaggenau ausgearbeitete Rundstrecke kommt dieses Jahr ohne größere Steigungen aus und führt von der Innenstadt über Bad Rotenfels bis zu den Tennisplätzen in Bischweier und über den Schafstall zurück zum Marktplatz.

Ein wesentlicher Aspekt der Tour ist es, ehrenamtliche Arbeit zu unterstützen. Daher stellt die Genossenschaftsbank unter dem Motto „Volksbank-Radeln für die Region“ insgesamt 10.000 Euro für Gaggenauer Vereine zur Verfügung. Ausgeschüttet wird das Geld an Vereine, die sich im Vorfeld für die Tour de Gaggenau angemeldet haben. Denn: alle Radlerinnen und Radler können beim Start angeben, welchen der angemeldeten Vereine sie gerne unterstützen wollen – und proportional



Start für die beliebte Radtour ist am Marktplatz ab 10 Uhr.

Foto: M. Gernsbeck

zur Größe des Unterstützerteams fällt die Höhe der Spende pro Verein aus. So bekommt der Verein mit den meisten Radlern die höchste Spende, wobei kein Verein leer ausgehen wird.

Es beteiligen sich 19 Vereine: Musikverein und Blasorchester Hörden, Narrenzunft Schmalloch Hörden, NaturFreunde Hörden, Turnverein 1896 Hörden, Musikverein Harmonie Ottenau, Fußballverein Bad Rotenfels, Harmonika-Spielring Bad Rotenfels, Musikverein Bad Rotenfels, Schützenverein Bad Rotenfels, Turnerbund Bad Rotenfels (Abteilung Turnen), Turnerbund Bad Rotenfels (Abteilung Handball), Musikverein Michelbach, Turnverein Michelbach, Turnverein Sulzbach, Förderverein zur Hei-

matpflege Oberweier, DLRG-Jugend der Ortsgruppe Gaggenau, Ski-Club Gaggenau, Turnerbund Gaggenau und der Förderverein Ebersteingrundschule Selbach.

Nach der Runde, auf der wieder zwei Stempelstellen warten und es auch frisches Trinkwasser von den Stadtwerken Gaggenau geben wird, dürfen sich die Radlerinnen und Radler auf eine Fest-Bewirtung durch das DRK und die große Verlosung freuen. Denn wer am Ziel seine abgestempelte Teilnehmerkarte in die Losbox wirft, sichert sich die Chance auf attraktive Gewinne. Der erste Preis ist ein Gutschein in Höhe von 600 Euro für einen regionalen Fahrradhändler. Als zweiter Preis ist ein Tablet ausgelobt. Außerdem gibt es Ein-

trittskarten für den Europa-Park in Rust sowie Gutscheine für das Ratsstübel zu gewinnen. Moderator Thomas Riedinger wird gemeinsam mit Oberbürgermeister Michael Pfeiffer und der Volksbank gegen 13.30 Uhr mit der Auslosung starten. Am Rande der Veranstaltung gibt es zudem die Möglichkeit, die Fahrräder bei der mobilen Fahrradwerkstatt der Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg kostenlos durchchecken zu lassen.

Die Übergabe der Spenden an die Vereine erfolgt zu einem separaten Termin, wenn ausgewertet ist, wie viele Teilnehmer die einzelnen Vereine mobilisieren konnten. Im vergangenen Jahr hatte der Turnverein Michelbach das größte Unterstützerteam.

Kostenloser RadCheck am 10. September auf dem Gaggenauer Marktplatz

Im Rahmen der Tour de Gaggenau, der traditionellen Familienrad-Tour, kommt am 10. September auch die mobile Fahrrad-Werkstatt der Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg erneut in die Gaggenauer Innenstadt.

Schon die letzten drei RadChecks sind in Gaggenau auf sehr großes Interesse gestoßen. Unzählige Fahrräder haben die Monteure der RadKULTUR in den letzten Monaten in Augenschein genommen. Da wurden Bremsen nachgezogen, Ketten geölt, Lampen eingestellt und vor allem auch viele Tipps rund ums Rad gegeben. Auch am letzten Feri-



Kostenloser RadCheck am 10. September. Foto: Stadt Gaggenau

ensonntag werden alle Räder (auch Kinderräder) beim kostenlosen RadCheck ebenso

unter die Lupe genommen wie E-Bikes und viel genutzte Räder. Zudem geben die



Profis hilfreiche Tipps für die Fahrradpflege. Wer im Herbst noch Touren fahren möchte, sollte unbedingt vorbeischauchen und seinen Drahtesel noch auf Bremsen und Licht sowie Fahrtüchtigkeit durchschauen lassen. Die Aktion findet von 10 bis 16 Uhr auf dem Marktplatz statt.

Der letzte RadCheck-Termin findet in diesem Jahr am **24. September** im Rahmen der Herbstmesse statt. Die mobile Rad-Werkstatt wird dann in der Fußgängerzone stehen.

Tag der Sauna im Rotherma am 24. September

Das Rotherma nimmt am 24. September den bundesweiten „Tag der Sauna“ zum Anlass, den Besuchern ein besonderes Saunavergnügen anzubieten.

Schon im letzten Jahr ist dieser spezielle Thementag bei den Gästen des Rotherma sehr gut angekommen. Daran wollen die Mitarbeiter des Rotherma wieder anknüpfen und interessierten Gästen ganz besondere Erlebnisse anbieten.



Entspannen in der Felsensauna. Foto: Jörg Schumacher/Rotherma

Mit Showaufgüssen und zwei Gastaufgießern ist in der Zeit von 9 bis 20 Uhr für jeden Besucher etwas dabei. In der größten aller Saunen im Rotherma, der Parksauna, findet stündlich ein

Aufguss statt, begleitet von speziellen Lichteffekten und Musikeinlagen. Doch auch Meditation und Ruhe stehen am „Tag der Sauna“ im Mittelpunkt. Neben dem Tropenregen in der Felsen-

sauna, wird es auch Handaufgüsse begleitet von Entspannungsklängen geben. Wer es ganz traditionell beim Saunieren mag, kommt natürlich auch auf seine Kosten. Verschiedene

klassische Aufgüsse oder einen Aufguss mit Birkenzweigen (Wenik-Aufguss) finden Saunafans in der Aquaviva Sauna oder in der Panoramasauna. Im Dampfbad sorgen verschiedene Peeling für Abwechslung und angenehm weiche Haut.

Unter allen Besuchern werden am „Tag der Sauna“ Eintrittsgutscheine verlost. Ein Kartenvorverkauf für diesen Tag findet nicht statt und eine Anmeldung ist nicht notwendig. Das Parken in der Tiefgarage oder auf den umliegenden Parkplätzen ist kostenlos. Eine Eintrittskarte für einen Tag mit unbegrenzter Aufenthaltsdauer kostet im Rotherma 25,50 Euro.

Umweltexkursion „In der Natur SEIN“ - Noch Plätze frei

Durch den Wald schlendern und die Wahrnehmung durch verschiedene Übungen sensibilisieren können interessierte Teilnehmer am **Donnerstag, 21. September** von 16 bis 18.30 Uhr. Zusammen

mit Natur- und Wildnispädagogin Lisa Grieshaber von der Stadtverwaltung Gaggenau kann der Spaziergang im Raum Gaggenau dazu genutzt werden, wieder mehr mit der Natur in Verbindung zu kom-

men. Der Treffpunkt wird nach der Anmeldung per Mail mitgeteilt.

Wer an der Umwelt-Exkursion teilnehmen möchte, kann sich direkt auf der Internetseite

der Stadt Gaggenau unter www.gaggenau.de/umweltexkursionen anmelden. **Rückfragen über Tel. 07225 962 578 oder -577 oder per E-Mail an umwelt@gaggenau.de.**

Vollsperrung Lilienstraße am 5. September

Im Astenweg in Gaggenau im Bereich des Anwesens Nr. 54 kommt es am **Dienstag, 5. September** ab 6 Uhr ganztägig zu einer Vollsperrung. Der Grund

der Vollsperrung ist das Aufstellen eines Autokrans für Montagearbeiten eines Fertighauses. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis.



Veranstaltungen vom 31. August bis 10. September

Freitag, 1. September

10.30 Uhr, **Lesen im Murgpark**, Wiese am Spielplatz Murgpark (Bananenbrücke), Veranstalter: Stadtbibliothek

18 Uhr, **Schwarzwald Rock mit DJ Schorle**, Schwimmbad Ottenau, Veranstalter: The Gärdle
18.30 Uhr, **Stubenabend: Ulrike Altig - Geschäftsführerin Media Control**, Heimatmuseum Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach

Samstag, 2. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Sonntag, 3. September

16 Uhr, **Kurkonzert: Märchen und Musik**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Trio Saitenblasen und Geschichten-Erzählerin Mara

Mittwoch, 6. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Donnerstag, 7. September

19 Uhr, **Vortrag: Bienenkrankheiten**, Imkerschule Gaggenau, Veranstalter: Bezirksimkerverein Gaggenau

Samstag, 9. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

14.30 Uhr, **Ortsführung durch Ottenau**, Treffpunkt: Merkurhalle, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF
18 Uhr, **Gaggenauer Geschichtten Garten**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF



Samstag, 9. bis Montag, 11. September

Sa. ab 17 Uhr, So., Mo., ab 10 Uhr, **Feuerwehrfest Michelbach**, Feuerwehrgerätehaus Michelbach, Veranstalter: Feuerwehr Gaggenau, Abt. Michelbach

Sonntag, 10. September

10 Uhr, **Bürgerwanderung Chaisenweg**, Parkplatz Schloss Rotenfels, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF
10 Uhr, **Tour de Gaggenau**, rund um Gaggenau, Veranstalter: DRK OV Gaggenau und Volksbank pur

10 Uhr, **Bergmesse auf dem Amalienberg**, Hofgut Amalienberg, Veranstalter: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Gaggenau
13 Uhr, **Event - Die große Sause**, Schwimmbad Ottenau, Veranstalter: Schwimmbadverein Kuppelsteinbad
16 Uhr, **Kurkonzert: Millenium Voices**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Chor Millenium Voices
Sonderausstellung 50 Jahre MB Tracs bis April 2024 im Unimog-Museum von Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr.

Instandhaltungsarbeiten entlang der Murgtalbahn

Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) führt in der ersten September-Hälfte verschiedene Instandhaltungsarbeiten und Baumaßnahmen entlang der Murgtalbahn zwischen Gernsbach und Freudenstadt durch.

Deshalb kommt es in den Abend- und Nachtstunden zu Zug- und Halteausfällen bei

den Stadtbahnlinien S8 und S81. Auf den für den Bahnverkehr gesperrten Streckenabschnitten wird für die Fahrgäste mit Bussen ein Schienenersatzverkehr (SEV) eingerichtet. Tagsüber verkehren die Bahnen der Linien S8 und S81 regulär.

Aktuelle Informationen zu betrieblichen Änderungen und

Fahrpläne (www.avg.info) gibt es im AVG-Verkehrsticker un-

ter www.avg.info/fahrplan/verkehrsmeldungen



Aktuell und immer auf dem neuesten Stand.

Folgen auch Sie uns auf Facebook:

www.gaggenau.de/facebook

Serjurny Peppodent/shutterstock.com

Bauarbeiten im September auf der Rheintalbahnstrecke

Entlang der Bahnstrecke im Rheintal finden wieder verstärkt Bauarbeiten statt.

Tagesaktuelle Informationen zu den

Baustellen gibt es im Internet unter bauinfos.deutschebahn.com (mit baubedingten Fahrplanänderungen per E-Mail als Newsletter) sowie spe-

ziell für die Rheintalbahn unter bauinfos.deutschebahn.com/kbs/702. Auf einigen Strecken ist ein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Hin-

weis: vom Zugverkehr abweichende Fahrzeiten der Busse beachten. Die Fahrpläne sind in der Reiseauskunft auf www.bahn.de eingearbeitet.

Erweiterte Mitnahmefunktion bei der KVV.Luftlinie

Die KVV.Luftlinie wird noch praktischer: ab September können FAIRTIQ-Nutzende bis zu vier weitere Personen bei ihren Fahrten im Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) mitnehmen.

Das funktioniert für Erwachsene ebenso wie für Kinder. Ein Wisch auf dem Smartphone startet die Fahrt, ein weiterer Wisch beim

Aussteigen oder die integrierte Smart-Stop-Funktion beenden sie. Das System wählt automatisch die richtigen Tickets aus und zeigt sie für alle Reisenden in der App an. Voraussetzung ist, dass die komplette Fahrt samt etwaigen Umstiegen gemeinsam gestartet und beendet wird. Für die Nutzung müssen Kunden einmalig die FAIRTIQ-App herunterladen

und sich registrieren. Die KVV.Luftlinie ist insbesondere für Gelegenheits-Fahrgäste interessant, die innerhalb der großen Stadtwaben Karlsruhes oder Baden-Badens kurze Strecken fahren oder wenige Haltestellen von einer Wabe in die nächste zurücklegen. Die Erweiterung der Mitnahmefunktion wird automatisch in der FAIRTIQ-App frei-

geschaltet, eine gesonderte Aktivierung durch die Nutzenden ist nicht erforderlich. FAIRTIQ kann einmal heruntergeladen auch in vielen anderen deutschen Städten sowie in der Schweiz, Österreich und Liechtenstein genutzt werden.

Weitere Infos unter www.kvv.de und www.fairtiq.com.

Fenstertausch - Die Wärme soll drinnen bleiben

Fenster sind energetische Schwachpunkte eines Hauses. Veraltete Fenster lassen deutlich mehr Wärme entweichen als eine ungedämmte Wandfläche gleicher Größe.

Das gilt auch für die sogenannte Isolierverglasung aus den Jahren vor 1995. Dieser Standard, der lediglich aus zwei unbeschichteten Glasscheiben besteht, ist technisch schon lange überholt. Abso-

luter Mindeststandard heute sind Wärmeschutzverglasungen mit 2 Scheiben. Sie lassen im Vergleich zu Fenstern mit so genannter Isolierverglasung nur etwas mehr als ein Drittel der Wärme entweichen. Noch einmal um fast 20 Prozent verringert wird der Verlust bei Dreifach- statt Zweifachverglasung. Zusätzlich steigt mit einer besseren Dämmwirkung auch die Oberflächentemperatur der In-

nenscheibe in kälteren Jahreszeiten, was die Behaglichkeit in der Nähe des Fensters erhöht.

Weiterhin bietet die Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose telefonische individuelle Energieberatung an. Die nächsten freien Termine sind: Der nächste kostenlose, telefonische Beratungstermin in Gaggenau wird am

Mittwoch, 13. September, von 14 bis 17.45 Uhr angeboten. **Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr zu erreichen. Anmeldungen per Telefon unter 07222 159080 oder E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de**

Weitere Beratungsangebote unter www.energieagentur-mittelbaden.de

Fahrzeuge online zulassen und sofort losfahren ab September

Wie das Straßenverkehrsamt des Landkreises Rastatt mitteilt, erhalten nun Firmen, Zulassungsdienste und Autohäuser erstmalig die Möglichkeit, Zulassungsvorgänge wie Außerbetriebsetzung, Neuzulassung, Umschreibung, Wiederzulassung und die neue „Tageszulassung“ internetbasiert über die bestehenden i-Kfz-Portale zu nutzen.

Schon jetzt sind Abmeldungen, Adressänderungen, Neuzulassungen, Umschreibungen und Wiederzulassungen online möglich.

Das Fahrzeug durfte jedoch bislang erst in Betrieb genommen werden, wenn die Zulassungsdokumente beim Halter eingegangen sind. Neu ist, dass die sofortige Inbetriebsetzung des Fahrzeugs eingeführt wird. So wird es Privatpersonen, die Halter eines neu-, tages- oder wiederzugelassenen bzw. umgeschriebenen Fahrzeugs sind, möglich sein, unmittelbar nach der Zulassung über das jeweilige i-Kfz-Portal am öffentlichen Straßenverkehr teilzunehmen, und zwar zehn Tage befristet ohne gestempelte Kennzeichen

und ohne Zulassungsdokumente. Nach Abschluss des Zulassungsvorgangs über das Internet wird ein Zulassungsbescheid generiert, der heruntergeladen und im Fahrzeug mitgeführt werden muss. Innerhalb der festgelegten Zehn-Tagesfrist werden dann die Zulassungsdokumente ausgefertigt und zusammen mit den Stempelplaketten für die Kennzeichen an den Halter übersandt. Bis zum Erhalt der Fahrzeugpapiere darf das Fahrzeug jedoch nur innerhalb Deutschlands gefahren werden. Die Halter sind verpflichtet, die von

der Zulassungsbehörde übersandte Stempelplakette unverzüglich am vorgegebenen Kennzeichen fest anzubringen. Geschieht dies nicht und die Gültigkeit des vorläufigen Zulassungsnachweises ist abgelaufen, entspricht dies dem Tatbestand einer rechtswidrigen Handlung und kann mit einer Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Ab September wird auch die Erstbeantragung eines E-Kennzeichens oder Saisonkennzeichens im Rahmen der Erstzulassung, Wiederzulassung oder Umschreibung möglich.

Lesefest und Ferienspaß Impressionen



Mit den sanften Alpakas auf Wandertour.



Floßbau mit KINDgenau.



Gut besucht waren die Lesungen in der Stadtbibliothek.



Kamishibai mit Elke Rohwer.



Der MV Bad Rotenfels organisierte eine spannende Musikkralle.



Farbenprächtige Nanas und Skulpturen entstehen im JuFaZ.



Modellflieger bauen.



Einführung in die Kryptografie im KIT-Mathelabor.



Papierschöpfen.

Fotos: Kulturbüro (3), Gabi Geigle (2), Elke Rohwer, Lisa Dofner, A. Schadi, Wolfgang Saruba

Günstiger Solarstrom - Ist ein Solarbatteriespeicher rentabel?

Photovoltaikanlagen sind finanziell lukrativ, machen unabhängiger vom schwankenden Strompreis und helfen dem Klima. Immer mehr Hauseigentümer schaffen sich zusätzlich auch einen Solarstromspeicher an.

Sie erhöhen den lukrativen Eigenverbrauch des Stroms vom eigenen Dach, die Investition rechnet sich jedoch aktuell meist noch nicht. Eine der wichtigsten Regeln für Eigentümer neuer Photovoltaikanlagen ist deshalb, möglichst viel Solarstrom selbst zu nutzen, statt einzuspeisen. Wer seinen Solarstrom selbst verbraucht, spart also auf jeden Fall Geld pro Kilowattstunde. Doch obwohl sich ein hoher Eigenverbrauch besonders lohnt, können durchschnittlich nur 15 bis 30 Prozent des Solarstroms von den Bewohnenden selbst ge-



Solarstromspeicher - Ja oder Nein?

Foto: pixabay

nutzt werden. Der Rest wird gegen eine Vergütung in das Netz eingespeist.

Dass die Eigenverbrauchsquote häufig nicht höher ausfällt, hat einen einfachen Grund: eine nach Süden ausgerichtete Anlage auf dem Dach erzeugt den meisten Strom am Mittag, wenn

viele bei der Arbeit sind und weniger Strom brauchen, als erzeugt wird. Am Abend hingegen, wenn der Strombedarf am höchsten ist, liefern Solaranlagen wenig bis gar keinen Strom. Oft unterschätzt werden nach Osten und Westen ausgerichtete Anlagen. Sie liefern kaum weniger Sonnenstrom als süd-

orientierte Anlagen und das sogar besser über den Tag verteilt. So können Anlagenbetreiber einen größeren Teil des Solarstroms selbst verbrauchen.

Um den Eigenverbrauch weiter zu erhöhen, bieten sich Solarstromspeicher an. Mit einem Batteriespeicher lässt sich der Strom vom Dach selbst dann nutzen, wenn die Sonne nicht scheint. Die Akkus bewahren Stromüberschüsse vom Mittag für die Abend- und Nachtstunden auf. Wirtschaftlich sind sie damit jedoch meist immer noch nicht. Dazu müssten sie bei dem derzeitigen Strompreis unter die 900-Euro-Grenze fallen.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.

Vorsorgevollmacht - Reform des Betreuungsrechts

Es kann jedem von uns passieren: Ein Unfall, eine Krankheit oder schlicht das Alter führen dazu, dass rechtliche Angelegenheiten nicht mehr selbst geregelt werden können.

Wie kann man aber verhindern, dass ein gerichtlicher Betreuer bestellt wird, wenn man nicht möchte, dass eine Person, auf deren Auswahl man keinen Einfluss hat, rechtliche Entscheidungen trifft? Tritt eine Handlungsunfähigkeit ein, so ist die Vorstellung weit verbreitet, dass Ehegatten und nahe Angehörige gesetzlich

legitimiert sind, im Bedarfsfall die Belange Betroffener zu regeln. Darauf hat der Gesetzgeber reagiert und zum Jahresbeginn 2023 mit der Reform des Betreuungsrechts ein gesetzliches Notvertretungsrecht für Ehegatten und eingetragene Lebenspartner eingeführt, zeitlich begrenzt auf maximal sechs Monate, sofern keine entgegenstehende Erklärung des Erkrankten vorliegt.

Für getrenntlebende Eheleute ist das gesetzliche Vertretungsrecht ausgeschlossen. Für Kinder und andere Verwandte besteht nach

wie vor keine gesetzliche Vertretungsmacht. Das bedeutet, dass in diesem Fall grundsätzlich ein kostenpflichtiges, gerichtliches Betreuungsverfahren eingeleitet werden muss. Das gesetzliche Notvertretungsrecht des Ehepartners findet keine Anwendung, wenn eine ausreichend umfassende Vorsorgevollmacht erteilt wurde.

Mit einer Vorsorgevollmacht wird eine Vertrauensperson in die Lage versetzt, für den Hilfebedürftigen Entscheidungen zu treffen. Bei Erteilung einer

Vollmacht kann man sich von den persönlichen Wünschen und Bedürfnissen leiten lassen sowie zusätzlich Anweisungen geben, wie die Angelegenheiten geregelt werden sollen. Es ist sinnvoll, die gewünschten bevollmächtigten Personen – beispielsweise Angehörige oder Freunde - bereits bei der Abfassung der Vollmacht mit einzu beziehen.

Eine „Vorsorgekarte“ sowie Informationsmaterial kann im Landratsamt Rastatt über Telefon 07222 381 0 angefordert werden.

Online-Veranstaltung: Fette und Öle in der Ernährung

Speisefette und Speiseöle sind besonders energiereiche Lebensmittel. Doch sind sie deshalb auch zwangsläufig ungesund?

Das Ernährungsforum des Landwirtschaftsamts Rastatt lädt am

Dienstag, 5. September von 18.30 bis 20 Uhr zu einer kostenlosen Online-Veranstaltung rund um das Thema Fette und Öle in der Ernährung ein. Teilnehmer erfahren, welche Speiseöle von besonderer Bedeutung sind, wie sie Fette und Öle in der

Küche richtig einsetzen und welche Speisefette kritisch zu bewerten sind – sei es aus gesundheitlicher oder aus ökologischer Sicht.

Anmeldung über den Veranstaltungskalender unter <https://rastatt.landwirtschaft-bw.de>

Der Wald geht online – Forstamt des Landkreises informiert auf Instagram

Themen aus dem forstlichen Arbeitsalltag, Wildtiere, Waldpädagogik, Rezepte oder Sport im Wald bietet der noch recht neue Instagram-Kanal des Forstamtes.

Zahlreiche Beiträge rund um den Wald sind mittlerweile auf dem

Social Media Profil des Forstamtes des Landkreises Rastatt zu finden. Jede Woche kommt ein neuer Beitrag hinzu. Mit dem Instagram-Auftritt sollen vor allem jüngere Zielgruppen angesprochen werden. Dabei kann den regionalen Förstern bei ihrer

Arbeit über die Schulter geschaut werden. Und auch Themen wie beispielsweise die Waldbrände zu Beginn des Sommers im Murgtal werden aus forstlicher Sicht beleuchtet.

Mehr Infos auf Instagram unter [forstamt_rastatt](https://www.instagram.com/forstamt_rastatt).

Immer in Kontakt mit der Stadt:

Die Gaggenuer Bürger-App informiert und verbindet.



Kostenloser Download unter:



Stadtwerke

SWG

Stadtwerke überprüfen Wassernetz in Gaggenau rechts der Murg

Von Montag, 4. September bis voraussichtlich Freitag, 10. November wird im Auftrag der Stadtwerke Gaggenau das Wassernetz

in Gaggenau rechts der Murg überprüft. Geprüft werden Schieber und Hydranten der Hauptleitungen. Für Anwohner entstehen

durch die Prüfung keine Beeinträchtigung der Wasserversorgung, kurzzeitige Druckschwankungen sind aber möglich. Durch

die Arbeiten kann es kurzfristig zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Stadtwerke bitten hierfür um Verständnis.

Murganabad öffnet am 12. September

Gut vorbereitet fühlt sich der Betriebsleiter des Murganabades Markku Witkiewicz und sein Team für die bevorstehende Hallenbadöffnung.

„Die zurückliegenden Wochen haben wir für Reparaturarbeiten sowie die Jahresrevision genutzt“, sagt Witkiewicz. Saisonstart im Murganabad ist dieses Jahr am 12. September, passend zum Ende der Sommerferien und der Schließung des Waldseebades.

In dieser Saison neu ist die, ab dem 1. September, in Kraft tretende Entgeltordnung sowie die Haus- und Badeordnung des Murganabades. Neben Anpassungen in der Haus- und Badeordnung werden die zuletzt 2002 geänderten Eintrittspreise an die allgemeine Kostenentwicklung angepasst. Der Einzelpreis für Er-



Noch sind die Becken leer. Ab 12. September geht es dann wieder los im Murgana. Foto: Stadtwerke Gaggenau

Die Öffnungszeiten des Murganabades bleiben in dieser Saison unverändert. Montags findet das Schul- und Vereinsschwimmen statt, weshalb das Bad an diesem Tag für die Öffentlichkeit geschlossen bleibt.	Montag	geschlossen
	Dienstag	8 bis 19 Uhr
	Mittwoch	8 bis 21.30 Uhr
	Donnerstag	8 bis 21.30 Uhr
	Freitag	8 bis 19 Uhr
	Samstag	10 bis 17.30 Uhr
	Sonntag	10 bis 17.30 Uhr

wachsene wird 4 Euro betragen, die Zehnerkarte 36 Euro. Der Eintritt für Ermäßigte wird 2,50 Euro betragen, die Zehnerkarte 22,50 Euro. Des Weiteren wurden die Regelungen für Ermäßigungen an die Entgeltordnung des Waldseebades angepasst:

- Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr bezahlen keinen Eintritt
- Der ermäßigte Eintritt gilt bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
- Neben Schülern und Studenten sind auch Schüler berufsbildender Schulen, die diese Schule in Vollzeit besuchen und über 18 Jahre sind, ermäßigt
- Begleitpersonen von schwerbehinderten Menschen auf Grundlage des Merkzeichens „B“ haben freien Eintritt
- Schwerbehinderte mit 50 Prozent erhalten ermäßigten Eintritt

Kultur

Freie Plätze im Gaggenauer Ferienspaß-Programm für Kinder und Jugendliche

Bei einigen Programmpunkten sind noch Plätze frei. Anmelden kann man sich unter anderem noch für:

- 5./6. September: Kanufahren am Goldkanal (ab zehn Jahre)
- 5. September: Buntes Treiben (fünf bis sieben Jahre)
- 7. September: Bogenschießen wie Robin Hood (ab zwölf Jahre)

Information und Buchung im Ferienspaßbüro im Rathaus Gaggenau unter Tel. 07225 962513.

Kabarettistisches Programm mit „Oma Frieda“ am 13. September

Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste des ökumenischen Seniorentreffs am Mittwoch, 13. September um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Ottenau.

„Uns Senioren haut man nicht über die Ohren“, verkündet die saarländische Kabarettistin Jutta Lindner mit viel Selbstbewusstsein bei ihrem Auftritt in Ottenau. Mit dem Comedy-Kabarett „Gladiator am Rollator“ zeigt sich die rüstige Oma kämpferisch, schließlich muss man als Seniorin auf Zack sein will man in der modernen Welt mithalten. Dies will sie den Gästen mit einem humorvollen und mit charman-

ten und amüsanten Ideen gespickten „Fortbildungskurs für Senioren“ oder solche, die es werden wollen, vermitteln. So hat sie Durchblick mit Internet, plant die Einführung von „Seniorolympics, denn schließlich ist sie saarländische Vizemeisterin der Ü80-Kugelstoßer. Auch Ernährung ist ein wichtiges Thema, „Oma Frieda“ sinniert darüber warum Kinderteller im Restaurant immer so hübsche Namen haben, Seniorenteller aber nicht. Und ganz wichtige Fragen, wie etwa, wann fängt eine Frau zu altern an, werden nebenbei mit viel Scharfsinn und Witz geklärt. Eine wichtige Rolle spielt an diesem Nachmit-

tag auch der Rollator. Aber nicht etwa als Fortbewegungsmittel, nein, sondern als rollende Damenhandtasche. Oma Frieda nimmt mit ihren diversen Themen kein Blatt vor den Mund und beklagt sich mit spitzer Zunge über allerlei Missstände, die Senioren das Leben schwer machen. Der Veranstalter dieses lustigen und aufschlussreichen Nachmittags freut sich auf viele Besucher, nicht nur Senioren. Denn schließlich muss man sich rechtzeitig Gedanken um diesen wichtigen Lebensabschnitt machen. Wie immer sind auch Gäste aus anderen Altersklassen und Orten willkommen.



Oma Frieda hat einiges zu sagen am 13. September.

Foto: Jutta Lindner

Interkulturelle Wochen im Landkreis Rastatt: Stadt Gaggenau beteiligt sich mit mehreren Veranstaltungen

Die Stadt Gaggenau ist erneut mit mehreren Veranstaltungen bei der Interkulturellen Woche des Landkreises Rastatt mit dabei. Die Woche steht in diesem Jahr unter dem Motto „Neue Räume“.

Am **Montag, 18. September**, um 18 Uhr findet im Evangelischen Gemeindehaus „Gertrud Hamann-Haus“ das Frauenprojekt „Sadiqa – Freundin - Miteinander unterwegs - Wir kochen ukrainisch“ statt. Gemeinsam kochen, kreative Abende miteinander verbringen, Ausflüge in die Umgebung unternehmen – so vielfältig wie die Termine des Frauenprojekts sind auch die Frauen, die hier mitmachen. Bei „Sadiqa“ nehmen Frauen mit und ohne Migrationshintergrund und Fluchterfahrung teil und genießen die gemeinsame Zeit, tauschen sich aus und schließen neue Freundschaften. Alle interessierten Frauen sind herzlich dazu eingeladen. Anmeldung erforderlich bei Eva Rigsinger, eva.rigsinger@web.de, 0179 412 4019.

Das Projekt Sadiqa wird durch Spendengelder finanziert und ist eine Kooperation zwischen Eva Rigsinger als ehrenamtliche Leitung und Annika Weber von der städtischen Abteilung Gesellschaft und Familie.

Am **Sonntag, 24. September** um 18 Uhr wird auf dem Marktplatz erneut zum **Interreligiösen Gebet** eingeladen, das inzwischen zur Tradition der verschiedenen Konfessionen geworden ist. Das Programm wird gemeinsam von verschiedenen Religionsgemeinschaften durchgeführt.

Am **Donnerstag, 28. September** ist mit **Mehrnousch Zaeri-Esfahani** eine vielfach ausgezeichnete Autorin in der Stadtbibliothek zu Gast.



Mehrnousch Zaeri-Esfahani besucht im September die Gaggenauer Stadtbibliothek.

Foto: C. Laub

In ihren Erzählstunden gehört die Hälfte der Zeit den Geschichten und Fragen der jungen Menschen, sagt die preisgekrönte Autorin. Sie wurde unter anderem mit dem Leipziger Lesekompass, dem LesePeter der GEW, der ZEIT, dem Deutschlandfunk sowie der UNO

und dem Goethe-Institut ausgezeichnet. Die Autorin zeigt - ohne zu beschönigen - die traurigen und schrecklichen Momente, um im selben Augenblick an den Zufall, die Hoffnung, das Absurde und das Komische zu erinnern, was die Protagonisten ihrer Geschichten zu dem macht, was sie sind: Menschen wie es sie überall gibt, mit Ängsten und Wünschen und auf der Suche nach Heimat und Liebe, nach dem Ort, den jeder sucht, den Ort, wo man dazu gehören darf. Die Autorin ist Preisträgerin des Demokratiepreises des Deutschen Bundestages 2002. Die Lesung beginnt um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Gaggenau.

Am **Dienstag, 3. Oktober** von 14 bis 18 Uhr lädt die DITIB Sultan-Ahmed-Moschee, Mercedesstr. 8, zum **Tag der offenen Moschee** ein. Neben der Möglichkeit an einer Moscheeführung teilzunehmen, wird die Jugendgruppe eine Präsentation zu Moscheen in der Türkei vorbereiten. Bei türkischen Spezialitäten können sich Interessierte mit Gemeindemitgliedern austauschen und näher kennenlernen. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Ebenfalls am **Dienstag, 3. Oktober** ist **Abdulsamad Murad** auf Einladung des Kulturbüros mit seinem Programm „Mir geht's gut“ in der

Jahnhalle zu Gast. Es wird ein Objekttheater ohne Worte gespielt – Eine Lebensgeschichte von der Geburt bis zum Ende. Der ursprüngliche Termin am 5. Oktober musste aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Am Vormittag um 11 Uhr sind die Gaggenauer Schulen eingeladen, am Abend um 20 Uhr die gesamte Öffentlichkeit. Abdulsamad Murad ist in Syrien geboren und aufgewachsen. 2012 zwingt ihn der Krieg, sein gerade begonnenes Studium abzubrechen und seine Heimat zu verlassen. 2013 erreicht er mit seiner Familie Deutschland und beginnt Figurentheater zu studieren. „Mir geht's gut“ ist Abdulsamad Murads Abschlussarbeit, ein intensiv gespieltes, wortloses Solo mit Live Musik über die Flucht, Einsamkeit, Grenzen und die Liebe zum Leben. Dabei begleiten ihn die Cellistin Hannah Dorothee Schmidt und der Oud-Spieler Maher Alauwaj in einer Verbindung aus europäischen und arabischen musikalischen Traditionen.

Für die beiden Veranstaltungen Erzählstunde und Objekttheater der Stadt Gaggenau gibt es Infos und Karten über www.reservix.de und an allen reservix Verkaufsstellen. Das ganze Programm der Interkulturellen Woche im Landkreis Rastatt: www.ikw-landkreis-rastatt.de

Kinderkino in den Sommerferien

Das Merkur-Film-Center Ottenau hat in den Sommerferien eine Auswahl lustiger und spannender Filme für kleine und größere Filmfans zusammengestellt.

Jede Woche werden immer montags und donnerstags jeweils zwei Familienfilme in 2D-Fassung gezeigt. Die Vorstellungen beginnen um 10:30 Uhr. In der kommenden Woche stehen

auf dem Spielplan: „Elemental“ (Montag, 4. September), „Das kleine Gespenst“ (Montag, 4. September), „Miraculous: Ladybug & Cat Noir – Der Film“ (Montag, 7. September), „Die kleine Hexe“ (Montag, 7. September). Der Eintritt kostet 6,50 Euro pro Person.

Weitere Informationen unter www.merkur-film-center.de



Neues aus der Stadtbibliothek

Lesen im Murgpark am Freitag, 1. September

Es ist wieder soweit mit „Lesen im Murg-Park“. Leseratten und Bücherfans aus jeder Altersgruppe sind auf der Murgpark-Wiese eingeladen, mit Picknickdecken einer

bunten Auswahl an Kamishibai-Geschichten zu lauschen.

Termine: Freitag, 1. September und 15. September
Die Veranstaltungen finden je-

weils von 10:30 bis 11:30 Uhr auf der Wiese am Spielplatz Murgpark (Bananenbrücke) statt. „Lesen im Murg-Park“ wird nur bei guter Witterung abgehalten und

ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. Der Eintritt ist frei und ohne Anmeldung. Sitzgelegenheiten müssen selbst mitgebracht werden.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-251
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinungen aus dem Dorling Kindersley Verlag

Leith, Prue:

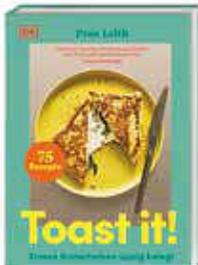
Toast it!, 2023.. –

192 S., Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4779-6

SY: Xeo 23

Die Vielfalt der Sandwich-Rezепte reicht von schnellen Mittagessen im Homeoffice, gemütlichen Abendessen mit der Familie bis hin zu krossen Brothäppchen für Gäste. Prue Leith verwendet unterschiedliche Brotsorten wie Weißbrot, Focaccia, Baguette, Vollkorn oder Sauerteig und kombiniert sie mit veganen oder vegetarischen Zutaten, Käse, Früchten, Fleisch und pikanten Saucen – einfach köstlich!



Fotos: Dorling Kindersley Verlag

Simply Klimawandel:

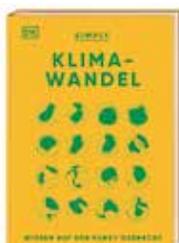
2021.. –

160 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4608-9

SY: Uas 62

Hintergrundinformationen auf das Wesentliche reduziert und Ursachen, Folgen und mögliche Lösungen vorgestellt – von Artensterben, Mikroplastik und Überbevölkerung bis hin zu Klimaneutralität und Fridays for Future. SIMPLY Klimawandel ist die perfekte Einführung in die wichtigsten Klimawandel-Fakten – für alle, die wenig Zeit haben! Mittels origineller Grafiken und kurzer Texterläuterungen werden Hintergrundinformationen auf das Wesentliche reduziert.



Neuheiten aus dem Belser Verlag

Gerrmann, Jürgen:

Mit Geist & Füßen - Sächsische Schweiz, 2023. –

138 S. : Ill. (farb.), Kt.

ISBN 978-3-9890503-1-0

SY: Cfp 71

Ein Wanderführer zum Entschleunigen mit den Geschichten und Geheimnissen dieser herrlichen Landschaft. Die Sächsische Schweiz – das ist Romantik pur! Den verborgenen Geschichten der schroffen Felsen und tiefen Täler ist Jürgen Gerrmann auf den Grund gegangen und hat die sinnlichsten Wanderrouten durch Elbsandstein- und Erzgebirge zusammengetragen.



Fotos: Belser Verlag

Camp, Marleen van de:

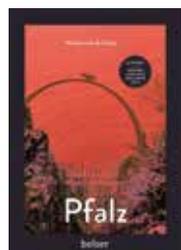
Pfalz - Unheimliche Wanderungen, 2023.

140 S. : Ill.

ISBN 978-3-9890501-8-1

SY: Cfq 31

Wer die schaurige Seite der Pfalz kennenlernen möchte, hält mit diesem Wanderführer das richtige Buch in den Händen. Verfluchte Burgen, unheimliche Moore oder teuflische Gäste zu Tisch: Mit den 20 gruseligen Wanderrouten und Ausflugszielen von Marleen van de Camp kommen Gruselfans voll auf ihre Kosten und erleben die Sagen, Legenden und Mythen des Naturraums Pfalz hautnah.



Neues aus dem Bruckmann Verlag

Heue, Regine:

Mit dem 49-Euro-Ticket durch Deutschland, 2023.-

190 S., Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7343-2868-8

SY: Cfk 4

Mit dem 49-Euro-Ticket durch Deutschland ist der perfekte Begleiter für alle, die Deutschland auf eine erschwingliche und dennoch erlebnisreiche Art und Weise entdecken möchten. Verpasse nicht die Gelegenheit, die schönsten Orte Deutschlands zu erkunden!



Foto: Bruckmann Verlag

Neuerscheinung aus dem Ulmer Verlag

Tomik, Stefan:

Balkonkraftwerk, 2023.

126 S., Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8186-1871-1

SY: Wfl 41

Stefan Tomik beantwortet in diesem ersten Ratgeber die dringendsten Fragen zu Steckersolargeräten wie: Wie viel Prozent der Stromrechnung können eingespart werden? Worauf muss man beim Kauf achten? Außerdem erklärt er das Wichtigste zu Rechtlichem und der Registrierung bei der Bundesnetzagentur, zur Sicherheit sowie Ausrichtung, Montage, Technik der Anlagen und Ertragschancen. Empfohlen vom Solar-Pionier und Youtube-Star Holger Laudeley!

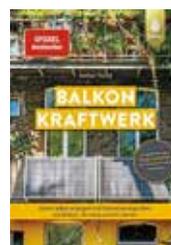


Foto: Ulmer Verlag

Neue Ratgeber aus dem Kosmos Verlag

Klein, Anja:

Hochbeet - Was mache ich wann?, 2023. –

156 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-17381-7

SY: Xbn 25

Du willst auf kleinem Raum eine große Ernte einfahren? Leckeres gesundes Gemüse bequem im Stehen ernten? Möglichst ohne lästige Mitesser? Und das am liebsten von Januar bis Dezember? Dann lass dich von der Bloggerin Anja in die Kunst des Hochbeet-Gärtners einführen.



Fotos: Kosmos Verlag

Lorenz, Victoria:

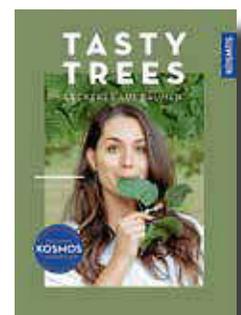
Tasty Trees - Lecker aus Bäumen, 2023.-

175 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-17743-3

SY: Ugm 21

Die Natur hat jede Menge essbare Schätze zu bieten. Die meisten denken dabei an Kräuter oder Früchte. Dass es allerdings auch eine „Etag“ drüber – an Bäumen und Sträuchern – allerlei Leckeres zu entdecken gibt, wissen die wenigsten. Jung, modern und mit schöner Bildsprache nimmt Victoria Lorenz die Leser mit auf eine überraschende Entdeckungsreise ...



ZUHAUSE GESUCHT

Struppi ist rund ein bis zwei Jahre alt, sehr anhänglich und freundlich. Er ist verträglich, braucht aber nicht den großen Trubel mit anderen Hunden.

Sonja ist eine sehr menschenbezogen Mischlingshündin. Sie verträgt sich mit Hunden.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Sonja ist eine scheue Hundedame.

Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

PARTEIEN

SPD

SPD Gaggenau am 6. September bei der DLRG

Die SPD Gaggenau rundet den Reigen ihrer diesjährigen Sommergespräche bei den Hilfsorganisationen der Stadt am Mittwoch, 6. September, um 18 Uhr bei der DLRG ab.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Kurkonzert am 3. September mit „Märchen und Musik“

Auch in diesem Sommer laden „Märchen und Musik“ die Gäste der Kurkonzertreihe zu einem märchenhaft-musikalischen Programm in den Kurpark Bad Rotenfels ein. Die Musikerinnen des Trios Saitenblasen und die Erzählerin Mara haben Melodien und Geschichten zu ihrem Programm „Unter dem Märchenbaum“ verwoben, in dem sich ein unglücklicher König mit der Frage beschäftigt: „Was sind die Dinge, die wirklich zählen im Leben?“ Wer erfahren möchte, ob und wie diese Frage beantwortet wird, lehnt sich am Sonntag, 3. September zurück und schickt für eine Stunde seine Träume auf die Reise. Beginn ist um 16 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels an der Konzertmuschel. Der Eintritt ist frei. Gespielt wird bei fast jedem Wetter (außer bei Sturm, Gewitter oder Starkregen). Infos: www.maerchen-und-menschen.de



Märchen und Musik mit Mara und dem Trio Seitenblasen im Kurpark Rotenfels.

Foto: Peter Gutsche

Einladung zur Bürgerwanderung auf dem historischen Chaisenweg

Zur Bürgerwanderung am **Sonntag, 10. September**, auf dem historischen Chaisenweg lädt der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF) mit seinem Organisationsteam (Marianne Müller, Bodo Krohn, Roland Hirth, Manfred Latein) am Sonntag, 10. September, ein. Los geht es um 10 Uhr mit einem Sonderbus am Parkplatz Schloss Rotenfels in Richtung Baden-Baden zur Kirche St.

Bernhard. Dort erfolgt nach einem Gottesdienst um 11 Uhr auch der Einstieg in die Wanderung. Roland Hirth wird einen Kurzabriss über die Geschichte der Markgrafen und der Stadt Baden-Baden geben. Ankunft bei der Kellersbildhütte voraussichtlich um circa 12.45 Uhr sein. Nach einer Begrüßung durch OB-Stellvertreter Gerd Pfrommer wird weitergewandert zur Schweinlachhütte, wo die Winkler Freunde Getränke ausschenken. Vorbei am Römischen Haus wandert die Gruppe zur Gaststätte Salmen in Bad Rotenfels, wo zum Abschluss ab 16 Uhr ein gemütliches Beisammensein stattfindet. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt. Kosten: 6 Euro.

Anmeldungen beim Bürgerbüro der Stadt Gaggenau unter der Tel. 07225 962444.

BILDUNG

Einschulung, Unterrichtsbeginn und Elternabende im Schuljahr 2023/2024

Bernsteinschule Sulzbach: Klassen 2 bis 4 - Montag, 11. September, 8.35 bis 12.15 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Freitag, 15. September, 10 Uhr

Elternabend für die Erstklasseltern am Dienstag, 12. September, 19 Uhr

Ebersteingrundschule Selbach: Klassen 2 bis 4: Montag, 11. September, 8.35 bis 12.10 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Donnerstag, 14. September, 10 Uhr

Eichelbergschule: Klassen 2 bis 4: Montag, 11. September, 8.30 bis 12.10 Uhr, VGS und GTS bis 14.45 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Freitag, 15. September, 15 Uhr; **GFK** Freitag, 15. September, 11 Uhr; **Elternabend für die Erstklasseltern** am Mittwoch, 13. September, 19 Uhr; **GFS** 18.30 Uhr

Goethe-Gymnasium: Klassen 6 bis 10 - Montag, 11. September, 7.50 bis 13 Uhr;

J 1: Montag, 11. September, 8.30 bis 13 Uhr

Klassen 5: Dienstag, 12. September, 15.30 Uhr

Grundschule Hörden: Klassen 2 bis 4: Montag, 11. September, 8.35 bis 12.10 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Donnerstag, 14. September, 10 Uhr; **Elternabend für die Erstklasseltern** am Dienstag, 12. September, 18.30 Uhr

Grundschule Michelbach: Klassen 2 bis 4: Montag, 11. September, 8.35 Uhr bis 12.10 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Donnerstag, 14. September, 10 Uhr; **Elternabend für die Erstklasseltern** am Dienstag, 12. September, 19 Uhr

Grundschule Oberweier: Klassen 2 bis 4: Montag, 11. September, 8.35 Uhr; **Einschulung der Erstklässler:** Freitag, 15. September, 16 Uhr; **Elternabend für die Erstklasseltern** am Mittwoch, 13. September

Hans-Thoma-Schule: Klassen 2 bis 4: Montag, 11. September, 8.35 Uhr bis 12.15 Uhr; **GTS-Kinder** werden von 7.50 bis 15 Uhr betreut

Einschulung der Erstklässler: Samstag, 16. September, 9 bis 12 Uhr; **Elternabend für die Erstklasseltern** am Mittwoch, 13. September, 19 Uhr

Hebelschule: Klassen 2 bis 4; Montag, 11. September, 8 bis 12.25 Uhr; **GTS und VGS** finden statt; **Einschulung der Erstklässler:** Mittwoch, 13. September, 15 Uhr; **GFK** Freitag, 15. September, 10 Uhr

Elternabend für die Erstklasseltern am Dienstag, 19. September, 18.30 Uhr

Merkurschule: Klassen 2 bis 4 / 6 bis 10: Montag, 11. September, 8.35 bis 12.10 Uhr, **GT und VGS** finden statt; **Klassen 5:** Dienstag, 12. September, 10 Uhr;

Einschulung der Erstklässler: Samstag, 16. September, 10 Uhr; **Elternabend für die Erstklasseltern** am Donnerstag, 14. September, 18 Uhr

Realschule: Klassen 6 bis 10: Montag 11. September, 7.45 Uhr; **Klassen 5:** Mittwoch, 13. September, 8.30 Uhr

Öffnungszeiten der Schulsekretariate in Gaggenau während der Sommerferien 2023

Bernsteinschule Sulzbach: Donnerstag, 7. September, 9 bis 11 Uhr;
Ebersteingrundschule Selbach: Mittwoch, 6. September, 9 bis 11 Uhr;
Eichelbergschule: Mittwoch, 6. September, 9 bis 12 Uhr;
Grundschule Hörden: Freitag, 8. September, 9 bis 11 Uhr;
Grundschule Michelbach: Dienstag, 5. September, 9 bis 11 Uhr;
Grundschule Oberweier: Donnerstag, 7. September, jeweils 9 bis 12 Uhr;
Hans-Thoma-Schule: Montag, 4. September bis Freitag, 8. September, jeweils 10 bis 13 Uhr;
Hebelschule: Mittwoch, 6. September, 9 bis 11 Uhr;
Merkurschule: Dienstag, 5. September bis Donnerstag, 7. September jeweils von 9 bis 12 Uhr;
Realschule: Dienstag, 5. September bis Donnerstag, 7. September jeweils von 9 bis 11.30 Uhr;
Goethe-Gymnasium: Montag, 4. September bis Freitag, 8. September, jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr.

Volkshochschule

Das Herbst/Winter-Programm 2023 ist da

Mit ihrem neuen Herbst/Winter-Programm zeigt sich die Volkshochschule (VHS) Landkreis Rastatt wieder in ihrer ganzen Vielfalt. Über die VHS-Website können die Kurse bereits online gebucht werden. Ab Montag, 28. August, wird dann das gedruckte Kursprogramm im Landkreis Rastatt verteilt.

Der Semesterstart ist für den 18. September geplant. Zahlreiche spannende Kurse und Veranstaltungen aus den Programmbereichen Gesellschaft, Kreativität, Gesundheit, Sprachen und Berufliche Weiterbildung warten darauf, entdeckt zu werden. Neu im Programm ist der Englischkurs „Thriller at Lunchtime“, der in der Mittagspause eine unterhaltsame Art bietet, die Englischkenntnisse zu pflegen und zu verbessern. Eine weitere Neuheit im Programm ist ein Philosophiekurs, der sich dem Leben und Werk des Jean-Jacques Rousseau widmet. Ein Begriff, der seit Anfang des Jahres ständig in den Medien auftaucht und sowohl Faszination als auch Kritik hervorruft, ist ChatGPT. Die VHS greift dieses aktuelle Thema auf und bietet erstmalig einen Kurs für ChatGPT-Einsteiger an.

Das vollständige Programmheft sowie alle Informationen zur Anmeldung sind auf der Webseite der Volkshochschule verfügbar. Weitere Infos per E-Mail an vhs@landkreis-rastatt.de oder Tel. 07222 381 3500 (immer montags bis donnerstags von 7.30 bis 17 Uhr und freitags bis 13 Uhr) sowie im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

SENIOREN

Seniorenrat Aktuelles

Die Kraft der Bäume - Spaziergang

Der Seniorenrat lädt am **Samstag, 16. September** zu einem gemütlichen Spaziergang von rund 2 Stunden ein. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kneippverein statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Konzertmuschel im Kurpark Bad Rotenfels. Im Fokus stehen das Kennenlernen von Baumenergien und Wissenswertes über Heilanwendungen und Kulinarisches zum Thema Bäume von Ulrike Sztatecsny. Der Seniorenrat und der Kneippverein freuen sich über eine rege Teilnahme. Informationen unter Tel. 07225 2770.

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist künftig donnerstags ab 14 Uhr nur **14-tägig** geöffnet. Darüber hinaus wird an einem Dienstagmorgen um 10 Uhr ein zusätzlicher Termin

angeboten. Die nächsten Termine finden am **Donnerstag, 7. und 21. September** statt, der **Dienstagstermin** wird am **19. September um 10 Uhr** angeboten. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in der Marxstraße 7 in Ottenau angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Die nächsten Termine sind am **9. und 23. September** um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Im Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, werden **dienstags und mittwochs um 9 Uhr und 9.45 Uhr** Trainingseinheiten zur Rückenschule angeboten. Vorher und nachher ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet. Die Räume im Vereinsheim können wieder mit dem Aufzug erreicht werden.

Englischkurse immer mittwochs

In der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses finden mittwochs um 16.45 Uhr (Teilnehmer mit Vorkenntnissen) und um 17.15 Uhr (Fortgeschrittene) die Englischkurse statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Sprechstunde des Seniorenrates

Fragen oder Bedarf an einer Beratung? Kontakt Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Ein Termin wird vereinbart. **Infos zum Internetcafé und zu anderen Themen des Seniorenrates gibt es auf der städtischen Homepage unter der Rubrik Bürgerservice & Rathaus/Bürgerschaftliches Engagement/Seniorenrat.**

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
 Gaggenau mit Ortsteilen,
 Ottenau, Bad Rotenfels,
 Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
 Oberweier, Selbach, Sulzbach
 Auflage: 15.369
 Erscheinungsweise:
 Erscheint i. d. R. wöchentlich
 Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
 Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
 Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
 Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/ -verkauf

Außenbüro Ettlingen
 Tel.: 07243 5053-0
 Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
 Josef-Beyerle-Straße 2
 71263 Weil der Stadt
 Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

KIRCHEN

denk-würdig

„Wenn einer alleine träumt, ist es nur ein Traum. Wenn viele gemeinsam träumen, dann ist das der Beginn einer neuen Wirklichkeit.“ Dieser Satz stammt von dem brasilianischen Erzbischof Dom Hélder Câmara (1909 bis 1999). Er war alles andere als ein Tagträumer. Als Bischof von Olinda und Recife hat er sich mit aller Kraft für die Armen und Ausgebeuteten in seinem Bistum – und in ganz Lateinamerika – eingesetzt. Er war davon überzeugt, dass Armut und Unterdrückung so vieler Menschen nicht Gottes Wille sein kann. Deshalb hat er Gott als Befreier der Unterdrückten verkündet und die ‚Theologie der Befreiung‘ gemeinsam mit anderen entwickelt. Die vorrangige Option für die Armen war für ihn Richtschnur seines Handelns. Als Mann der Tat wusste er aber auch, wie wichtig es ist, sich nicht in Einzelaktionen zu verlieren, sondern zuallererst die Sehnsucht nach einer besseren Welt ernst zu nehmen – und davon zu träumen. Am besten nicht alleine, sondern gemeinsam mit anderen. Die eigenen Träume mit anderen zu teilen, kann Großes bewirken. In diesen Tagen jährt es sich zum sechzigsten Mal, dass Martin Luther King, ein US-amerikanischer Baptistenpfarrer (1929 bis 1968) beim großen Marsch auf Washington am 28. August 1963 vor mehr als 250.000 Menschen seine wohl berühmteste Rede „I have a dream“ gehalten hat: „Ich habe einen Traum, dass eines Tages die Söhne von früheren Sklaven und die Söhne von früheren Sklavenbesitzern [...] sich am Tisch der Bruderschaft gemeinsam niedersetzen können. [...] Ich habe einen Traum, dass meine vier kleinen Kinder eines Tages in einer Nation leben werden, in der sie nicht wegen der Farbe ihrer Haut, sondern nach dem Wesen ihres Charakters beurteilt werden. „Ich habe einen Traum!“. Die Träume des katholischen Bischofs Dom Hélder Câmara und des Baptistenpfarrers Martin Luther King haben sich nicht schlagartig erfüllt. Aber sie wirken weiter in allen, die den Mut haben, von einer besseren Welt zu träumen. Friedbert Böser, Koordinator in der Seelsorgeeinheit Gaggenau und Diözesanpräses der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)



Pfarrer Friedbert Böser.
Foto: privat

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 3. September

11 Uhr Eucharistiefeier im Kurpark Bad Rotenfels

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Dienstag, 5. September

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 2. September

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef

18 Uhr Vorabendmesse



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 1. September

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 3. September

9.30 Uhr St. Laurentius Eucharistiefeier

Montag, 4. September

18.30 Uhr Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 1. September

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 3. September

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

15 Uhr Andacht

Dienstag, 5. September

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

15 Uhr Andacht der Seniorengemeinschaft St. Franziskus aus Karlsruhe-Dammerstock und des Altenwerkes St. Cyriakus aus Bulach

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 1. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Samstag, 2. September

14 Uhr Hochzeit

Sonntag, 3. September

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 4. September

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Samstag, 2. September

18.30 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 6. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 31. August

18.30 Uhr Wortgottesdienst und Anbetung

Sonntag, 3. September

9 Uhr Eucharistiefeier

19 Uhr Rosenkranz

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de, Tel. 07222 9673245

Freitag, 1. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 3. September

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Rauental

18 Uhr Gemeindegottesdienst (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Dienstag, 5. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 6. September

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 7. September

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAUwww.evangelische-kirche-gaggenau.de**Samstag, 2. September**

10.30 Uhr Friedensgebet vor der St. Josefskirche in der Innenstadt

Sonntag, 3. September

10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst zum Frauentag mit anschließenden Treffen im Gertrud-Hammann-Haus, gestaltet vom Frauenkreis Bad Rotenfels. Männer sind auch herzlich willkommen!

Vorschau: Donnerstag, 14. September

19 Uhr Gertrud-Hammann-Haus, Infoveranstaltung zur geplanten Israelreise im Januar 2024

Geänderte Öffnungszeiten Pfarrbüro

In der Zeit vom 21. Juli bis 8. September (Ende der Sommerferien) ist das Pfarrbüro nur eingeschränkt besetzt. Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, die Nachmittagsprechzeit entfällt.

Telefon

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10,

Ecke Bismarckstraße Gaggenau.

Interessierte und Gäste sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 31. August

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Kolosser 4, 5-6

Sonntag, 3. September

9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 7. September

20 Uhr Gottesdienst, Textwort:

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org****Donnerstag, 31. August**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 2. September

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Wer kann gerettet werden?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Warum wir Gottesfurcht brauchen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter der Tel.-Nr. 07224 655 661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 3. September**

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde**Samstag, 2. September**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 3. September

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst).

KERNSTADT**KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT****Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags (ausgenommen Schulferien) von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

Frauengottesdienst

Am So., 3. Sept. gestalten Frauen aus dem Frauenkreis Bad Rotenfels den Gottesdienst in der Markuskirche. Inspiriert von Maria Magdalena, der ersten Zeugin der Auferstehung Jesu, denken sie deren Impulse weiter. Männer sind auch herzlich eingeladen. Anschließend gibt es im Gertrud-Hammann-Haus Kaffee und Kuchen und die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr.

Bergmesse auf dem Amalienberg

Zu einem Gottesdienst auf dem Hofgut Amalienberg lädt die Katholische Pfarrei St. Marien am So., 10. Sept. ein. Die Bergmesse

in landschaftlich eindrucksvoller Umgebung beginnt um 10 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst wird das Gemeindeteam einen kleinen Stehempfang ausrichten. Für die Gottesdienstbesucher steht auf dem Amalienberg nur eine begrenzte Anzahl von Sitzplätzen zur Verfügung. Ähnlich wie bei den Gottesdiensten im Kurpark sollten daher bei Bedarf Klapp- oder Campingstühle mitgebracht werden. Die Besucher werden zudem gebeten, Fahrzeuge auf den vorhandenen Pkw-Stellplätzen beidseits der Berliner Straße abzustellen. Von dort kann der kurze Weg zum Hofgut zu Fuß zurückgelegt werden. Für ältere oder gehbehinderte Personen wird bei Bedarf ein Fahrdienst angeboten. Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro St. Josef, Telefon 07225 1470 entgegen. Der 187 Meter hohe Amalienberg ist einer von zehn durch Flurnamen bezeichneten Bergen auf Gaggenauer Gemarkung. Bis 1788 hieß er Hilpert oder Hilbert. Der ehemals bewaldete Bergrücken wurde vor rund einem Vierteljahrhundert abgeholzt und anschließend urbar gemacht. Südlich des Hofgutes Amalienberg verläuft auch

die Grenze der 1968 durch ein Dekret von Erzbischof Dr. Hermann Schäufele errichteten Pfarrei St. Marien.



Amalienberg Gaggenau.

Foto: ASGA Verwaltung

Vier Tage im Kloster

Vom 27. September bis 1. Oktober lädt die evangelische Kirchengemeinde zu Einkehrtagen in den Sonnenhof, das Gästehaus der Schwestern von Grandchamps, ein. Ziel ist, in der Stille bei sich selbst anzukommen. Abgesehen von zwei kurzen Impulsen und der Möglichkeit von Einzelgesprächen mit den Pfarrern werden die Tage im Schweigen verbracht. Die schöne Umgebung in der Nähe von Basel lädt zu Spaziergängen ein.

Leitung: Pfarrerin Nicola Friedrich und Pfarrer Alexander Kunick, Kosten incl. Vollpension 280 Euro plus Fahrt. Weitere Informationen und Anmeldung im evangelischen Pfarramt, Gaggenau@kbz.ekiba.de

Friedensgebet in Gaggenau

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom „Interreligiösen Arbeitskreis Friedensgebet“, von der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau und von der katholischen Kirchengemeinde. Nächster Termin: Sa., 2. Sept., um 10.30 Uhr.

Offene Sprechstunde

Ab dem 12. September bietet der Caritasverband für den Landkreis Rastatt in Zusammenarbeit mit dem Caritasausschuss der Seelsorgeeinheit Gaggenau eine offene Sprechstunde im Gemeindehaus St. Josef an. Diese allgemeine Sozialberatung richtet sich an alle, die Hilfe und Unterstützung benötigen, unabhängig von Nationalität, sozialer Herkunft und Konfession. Die kostenfreie Sprechstunde findet immer dienstags zwischen 9 und 12 Uhr im Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17a, Gaggenau, statt. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07222 775-500 oder info@caritas-rastatt.de.

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Überblick über relevante Bienenkrankheiten

Wer an Bienenkrankheiten denkt, der denkt zuerst an Varroa. Häufig wird jedoch vernachlässigt, dass es weitere bienenspezifische Krankheiten gibt. Peter Rosenkranz, ehemaliger Leiter der Landesanstalt für Bienenkunde an der Universität Hohenheim, wird einen Überblick über die derzeit relevanten Bienenkrankheiten geben. Zusätzlich geht er auf neue Parasiten/Krankheiten ein, die demnächst bei uns auftauchen werden. Der Vortrag findet am Do., 7. Sept., um 19 Uhr in der Imkerschule Gaggenau, Selbacher Weg 100 statt.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Waldseebad

Wir trainieren jeden Montag im Waldseebad. Für alle Gruppen startet das Training um 18 Uhr im Wasser. Einlass ist eine Viertelstunde vor Trainingsbeginn, bitte pünktlich sein. Mit dem

Mitgliedsausweis erhalten Sie zu den Trainingszeiten freien Eintritt. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen. Bei schlechtem Wetter (starker Regen oder Gewitter) findet kein Training statt.

DRK OV Gaggenau

Öffnungszeiten DRK-Kleiderkammer

Die DRK-Kleiderkammer macht zurzeit Sommerferien. Es finden keine Annahmen und Ausgaben im August statt. Ab September ist die Kleiderkammer jeden Samstag für die Ausgabe geöffnet. Der erste Öffnungstermin ist der 2. September von 9 bis 12 Uhr. Der erste Annahmetermin von Kleiderspenden ist am Mo., 11. Sept.. Auch nach den Sommerferien der Kleiderkammer ist eine telefonische Terminvereinbarung notwendig. Die Kleiderkammer ist telefonisch unter 07225 981717 zu erreichen. Solange die Umbaumaßnahmen im Rettungszentrum laufen, finden sie die Kleiderkammer im ehemaligen Restaurant im Traischbachstadion.

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Einladung zum Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am Mo., 4. Sept. statt. Unser Thema für diesen Abend: „Erziehung im Kindergarten der Baumschule“. Viele Vereinsmitglieder haben im letzten Jahr Edelreiser auf Unterlagen veredelt. Nun hat der Trieb des Edelreises eine ausreichende Höhe erreicht, sodass jetzt die Höhenbegrenzung erfolgen kann. Hierzu sollte die gewünschte Höhe des untersten Leitastes festgelegt werden, ebenso müssen die weiteren „Augen“ der Leitäste in Richtung Baumspitze ausgewählt werden. Wie man dies praktisch nach der Palmer-Methode auswählt und dabei die entsprechenden Schnitte setzt, wird uns Klaus Rupp vom Pomologenverein Baden-Württemberg an mehreren veredelten Sämlingen zeigen. Wir treffen uns hierzu am Mo., 4. Sept. um 19 Uhr im Christophbräu in Gaggenau. Interessierte sind wie immer eingeladen.

Freundeskreis Waldseebad

Großer Andrang bei unserer

Neuaufgabe von „Wasserspaß im Waldseebad“

Nachdem der geplante erste Termin Anfang August buchstäblich ins Wasser gefallen war, hatte der Wettergott dieses Mal mit uns ein Einsehen. Wir haben keine Kosten und Mühen gescheut, um allen Daheimgebliebenen einen unvergesslichen Ferientag zu ermöglichen. Schon am Vormittag des 23. August kamen die ersten Fans und warteten geduldig, bis es losging. Ab 13 Uhr begann der Aufbau und nach und nach füllte sich das große Nichtschwimmerbecken mit jeder Menge Banana- und Schlauchbooten, Krokodilen, Sonneninseln und Riesenschwimmreifen. Ein Mega Spaß, nicht nur für die Kleinen. Ein großes Dankeschön an unsere Freunde von der DLRG-Gaggenau, die diese Veranstaltung mit fünf ehrenamtlichen Rettungsschwimmern unterstützt haben. Aktuelle Info immer über: www.freundeskreiswaldseebad.de oder über Facebook und Instagram.



Wasserspaß im Waldseebad am 23. August. Foto: Sabine Arnold

Gaggenauer Altenhilfe

Clowns zu Besuch im Helmut-Dahringer-Haus

Vergangene Woche kam Klaus-Peter Wick mit seinem Clown-Team und begeisterte die Senioren im Helmut-Dahringer-Quartiershaus und in der Tagespflege. Mit viel Einsatz und magischen Momenten zauberten die Clowns ein Lächeln in die Gesichter der Senioren. Die freuen sich schon auf den nächsten Besuch der lustigen Clowns. Kürzlich gab Klaus-Peter Wick auch einen Workshop mit Kindern aus der Kindertagesstätte und einigen Bewohnern. Nach einer kurzen Kennenlernrunde der beiden Generationen durften sie in die Trickkiste des Clowns greifen. Mit der Kraft und Faszination der roten Nase eines Clowns erarbeiteten sie spielerisch die Magie der Clownerie und hatten viel Spaß dabei. Klaus-Peter Wick, ausgebildeter Clown, ist seit Jahren in Krankenhäusern, Schulen und Senioreneinrichtungen unterwegs. Er möchte Menschen mit seinen Aktionen glücklich machen. Vielen Dank für die schöne Unterhaltung und das kostenlose Training der Lachmuskeln.



Beim Besuch der Clowns waren die Lachmuskeln gefordert.

Foto: Gaggenauer Altenhilfe

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Wiederbeginn der Proben

Am Do., 14. Sept. beginnen wieder die regelmäßigen Chorproben nach den Sommerferien und wie immer um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str./Hauptstr. im 3. OG). Natürlich ist dieser Wiederbeginn der Proben ein idealer Zeitpunkt für ehemalige bzw. neue Sängerinnen und Sänger, sich dem Gemischten Chor anzuschließen. Sie werden selbst feststellen, dass das aktive Mitwirken in einem Chor Freude bereitet und nebenbei auch positive gesundheitliche Auswirkungen hat. Chorleiterin Katrin Düringer und alle Sängerinnen und Sänger würden sich sehr freuen, viele Neue am 14. Sept. begrüßen zu können.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Sommerpause. Probenbeginn MFO 14-tägig montags ab 18. September; 1. Orchester mittwochs ab 13. September. Besuchen Sie unsere Internetseite: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Pilates und Wirbelsäulengymnastik fallen in den Sommerferien, 27. Juli bis 9. September, aus. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Kleintierzuchtverein Gaggenau

Einladung zur Mitgliederversammlung

Heute, am 31. Aug. um 19.30 Uhr, findet die nächste Mitgliederversammlung des Kleintierzüchter-Vereins Gaggenau im Schulungsraum in der Zuchtanlage in Bad Rotenfels statt. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins. Wir wollen einen Rückblick auf die Aktivitäten, welche bereits in diesem Jahr stattgefunden haben, halten und auch in die Zukunft, insbesondere die Ausstellungssaison, blicken. Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Aktionstag für Murgtal-Werkstätten

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Hördener KFZ-Meisterfachbetrieb Hurrle gemeinsam mit dem benachbarten MWP-Murgtalwaschpark in der Kanalstraße einen karitativen Aktionstag. Wer eine Hauptuntersuchung am Pkw, Anhänger oder Motorrad von der Dekra oder Tüv Süd durchführen oder sein Fahrzeug waschen möchte und dies am Fr., 8. Sept., erledigt, unterstützt damit eine gute Sache. Zur Abnahme der Hauptuntersuchung zwischen 8 und 12 Uhr wird um eine vorherige Terminabsprache unter Tel. 07224 994595 gebeten. Die Erlöse dieses Tages sowie die Spenden aus der Spendenbox, die das ganze Jahr im Büro steht, werden den Murgtal-Werkstätten in Ottenau gespendet. Für das leibliche Wohl ist von 11 bis 14 Uhr gesorgt.

Schwarzwaldverein



Mittwochswanderung

Der Schwarzwaldverein wandert am Mi., 6. Sept. von der Wolfsschlucht nach Baden-Baden. Die Wolfsschlucht ist Startpunkt dieser 7 km langen Wandertour. Über die Teufelskanzeln wandern wir auf dem Jakobsweg zur Merkurbahn-Talstation, weiter über die Eckmatte zu den Eckhöfen. Ab der Marienkapelle mit schönen Ausblicken auf Baden-Baden geht's bergab zur Lichtenentaler Allee. Schlusseinkehr ist gegen 13 Uhr im Löwenbräu. Rückfahrt erfolgt mit dem Linienbus. Gehzeit ca. 2,5 Stunden, Aufstiege 50 und Abstiege von etwa 200 Höhenmetern. Wanderstöcke und gutes Schuhwerk werden empfohlen. Treffpunkt 9.50 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt mit dem Bus auf die Wolfsschlucht. Wanderführung: Roger Ball. Teilnahme mit telefonischer Anmeldung bis Mo., 4. Sept. unter 0151 6522 8961. Gäste sind wie immer willkommen.

Wanderfahrt mit dem Bus ins Elsass

Die Schwarzwaldvereine Gaggenau und Yburg führen am So., 24. Sept., eine gemeinsame Wanderfahrt nach Andlau im Elsass durch. Von den Höhen der Vogesen geht es vorbei an der Felsengruppe Neuntelstein hinunter zur Burgruine Spesburg und Burg Hoh-Andlau. Durch Rebberge führt der Weg uns dann nach Andlau mit seinem schönen Ortskern und der Kirche St. Pierre-et-St-Paul. Es sind zwei Wanderungen zwischen ca. 13 und 9,5 km möglich. Abfahrzeit und genauere Details werden noch bekanntgegeben. Anmeldung und Rückfragen bei Franz-Josef Lucke unter Telefon 07225 1455.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Mixed-Mannschaft Ü 40 ohne Chance

Am 26. August musste die Ü 40 Mixed-Mannschaft des TC Blau-Weiß Gaggenau in der 1. Bezirksliga beim Tabellenführer Post SG 05 Pforzheim antreten. Die Pforzheimer, die schon in den beiden ersten Punktspielen kein Match und insgesamt auch nur zwei Sätze verloren hatten, gaben sich erwartungsgemäß keine Blöße. Die Gaggenauer Spielerinnen und Spieler

hatten die durchweg schlechtere Leistungsklasse als ihre jeweiligen Gegnerinnen und Gegner aus Pforzheim und somit keine ernsthafte Chance, sodass es am Ende eine 0:9-Niederlage gab. Dennoch kann die Mannschaft mit einem Sieg am letzten Spieltag einen immer noch guten zweiten Tabellenplatz erreichen.

Herren 75 erneut Badischer Meister

Über die badische Meisterschaft der Herren 75 der Spielgemeinschaft des TC Blau-Weiß Gaggenau und des TC Blau-Gold Rastatt hatten wir bereits berichtet. Die seit Jahren sehr erfolgreiche Mannschaft um Mannschaftsführer Ernst Clemens wird in der kommenden Saison in der Südwestliga, der höchsten deutschen Spielklasse in dieser Altersklasse spielen.

Weinturnier am 16. September

Das Weinturnier des TC Blau-Weiß Gaggenau – seinerzeit von Bernd Lämmel ins Leben gerufen – findet am 16. September nunmehr bereits zum 38. Mal statt. Bei diesem sehr beliebten Turnier kämpfen acht Teams à vier Spielerinnen und Spieler um den begehrten „Weinsieg“. Auch wenn es dabei um Punkte geht und kein Team „abschenken“ wird, stehen letztlich doch der Spaß am Tennissport und die Geselligkeit im Vordergrund. Wie üblich wird das Turnier mit einem gemütlichen Abendessen ausklingen.

Turnierorganisator Andreas Rahner rechnet wie in den vergangenen Jahren mit einem vollen Tableau, sprich mit der Teilnahme von 16 Damen und 16 Herren. Anmeldungen sind möglich per Mail an Andreas Rahner (arahner@aol.com) oder auf der am Clubhaus aushängenden Liste.



Herren 75 von links: Carlo Runck, Peter Krüger, Horst Hätti, Ernst Clemens und Dr. Ulf-Werner Eidam. Foto: Jutta Clemens

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundepark links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



SV 08 Kuppenheim II - VFB 3:2 (0:1)

Kurz nach der Pause sah der VFB in Kuppenheim wie der sichere Sieger aus. Trotz eines verschossenen Elfmeters führten die Gäste nach zwei schön heraus gespielten Treffern von Nurdoğan Gür und Eray Gür in der 7. bzw. 51. Minute mit 2:0. Danach allerdings gelang es zunehmend seltener, die „jungen Wilden“ aus Kuppenheim in Schach zu halten. Mit ihrem schnellen, schnörkellosen Angriffsspiel brachten die Gastgeber den starken VFB - Keeper Philipp Inci immer wieder in Bedrängnis und nach einem verwandelten Strafstoß in 54 Minuten und einem - allerdings abseitsverdächtigen - Kopfballestreifer in der 70. Mi-

nute war der Vorsprung des VFB dahin. In der Schlussphase gab es dann eine Reihe von Torchancen auf beiden Seiten, wobei der SV 08 nach einem abgefälschten Distanzschuss in der 86. Minute das bessere Ende für sich hatte.

Das eigentlich sehr erfahrene Team von Sezer Ergün muss sich vorwerfen lassen, nach der klaren Führung in der Defensive nicht abgeklärt und souverän genug agiert zu haben. Hinzu kam, dass man nach der Auswechslung der beiden schnellen Außenstürmer in der entscheidenden Spielphase für zu wenig Entlastung nach vorn sorgen konnte. Die Niederlage in diesem sehr fairen Murgtalderby war am Ende für den VFB etwas unglücklich, aber nicht gänzlich unverdient. Um Anschluss an den vorderen Bereich der Tabelle zu halten, ist nun ein Heimsieg gegen den FC Lichtental am Sa., 2. Sept., um 15 Uhr im Traischbachstadion Pflicht. Das Vorspiel bestreitet die VFB-Reserve, die am letzten Wochenende spielfrei war, um 13 Uhr.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Trainingsbeginn

Die Jugendmannschaften des VFB Gaggenau beginnen wieder mit dem Training. Den Anfang machte die B-Jugend von Trainer M. Vucetic und P. Jankovic. Seit letzten Donnerstag ist die Mannschaft wieder im Training und bereitet sich auf die neue Saison vor. Das erste Saisonspiel bestreitet die Mannschaft am Sa., 16. Sept. gegen den SV Au am Rhein, bis dahin steht noch ein Testspiel am Mi., 13. Sept. gegen den FV Malsch an. Die Jungs sind hoch motiviert im Training und wollen erfolgreich in die Saison starten. Die C-Jugend startete gestern mit dem zweiten Teil der Vorbereitung. Für die C-Jugend startet die Saison mit dem Südbadischen Pokal am Sa., 9. Sept., um 11 Uhr bei der DJK Rastatt, ehe dann die erste Runde im Bezirkspokal beim SC Baden-Baden am Mi., 13. Sept. auf dem Programm steht. Im ersten Punktspiel spielt man am Fr., 15. Sept. beim FC Gernsbach. Man darf gespannt sein, wie sich die Mannschaft bei den ersten Aufgaben präsentiert. Die D-Jugend beginnt in der nächsten Woche mit dem Training und startet am Sa., 16. Sept. gegen den FV Ottersdorf. Die E-Jugend startet ebenfalls in der nächsten Woche wieder mit dem Training und nimmt am Sa., 9. Sept. bei einem Turnier in Würmersheim und Kuppenheim teil, bevor die Runde Ende September beginnt. Die Kleinsten des VFB, die F- und G-Jugend haben noch bis nach den Sommerferien Pause und beginnen dann wieder mit dem Training.



F-Jugend im neuen Trainingsoutfit.

Foto: VFB Gaggenau

GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de

www.gaggenau.de/facebook

www.gaggenau.de/twitter

www.gaggenau.de/instagram

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Kehrung der Straßen in Ottenau

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche noch einige Straßen in Ottenau mit großem Gerät gekehrt werden.

TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 14. Sept., 17 Uhr im „Gasthaus zur Sonne“ in Loffenau. Abfahrt in Fahrgemeinschaften um 16.30 Uhr bei der Merkurhalle in Ottenau.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Halbtagsausflug mit den Kath. Frauen St. Jodocus

Die Katholischen Frauen St. Jodocus Ottenau laden am Di., 26. Sept., zu einem Halbtagsausflug ein. Abfahrt ist um 13 Uhr an der Pfarrkirche, Rückkehr um ca. 19 Uhr. Um rasche Anmeldung wird gebeten bei Cäcilia Moog, Tel. 07225 3336 oder Annette Wackershauser, Tel. 07224 9940699.

VEREINE OTTENAU

Sängervereinigung Ottenau

inTaktChor Ottenau lädt Neueinsteiger zur Probe ein

Der inTaktChor Ottenau lädt am Do., 14. Sept., von 19 bis 20:30 Uhr im Rahmen der bundesweit stattfindenden „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbands zu einer Schnupperprobe ein. „Indem wir neue Leute zu uns einladen und ihnen einen Einblick in unsere Probenarbeit und unsere Gemeinschaft geben, wollen wir sie dazu ermutigen, genau das auch für sich zu entdecken.“, so Matthias Vettel, Chorsprecher des inTaktChors Ottenau. Vettel weiter: „Ganz wichtig bei uns ist, dass alle willkommen sind. Egal, ob jung oder alt, ob Anfänger oder erfahrener Chorsänger – jeder kann vorbeikommen und mitsingen. Und: niemand muss vorsingen!“

Neuankömmlinge können sich bei der Schnupperprobe auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, denn im Moment studiert der inTaktChor (rund 50 SängerInnen) ein neues Programm für Auftritte im Jahr 2024 ein. In der Schnupperprobe werden u. a. Lieder von Udo Jürgens, Queen, Beatles, Eagles oder auch The Wellerman geprobt. Interessierte können sich gerne direkt an Matthias Vettel unter Telefon/WhatsApp 0176-45653469 oder per Mail unter inTakt@saengervereinigung-ottenau.de wenden.

Schachclub Ottenau



Kleine Schachstrategen trotzen Hitze und Lärm

Besonders widrige Bedingungen herrschten dieses Jahr beim Ferienspaß-Schachturnier: Zusätzlich zur Sommerhitze mussten die Teilnehmer ihre Konzentration trotz ohrenbetäubenden Lärms einer nahen Baustelle aufrechterhalten. Am Turnier, das vom Schachclub Ottenau im Rahmen des Gaggenuer Ferienspaßes ausgerich-

tet wurde, nahmen Kinder von acht bis 14 Jahren teil. Mitglieder des Schachclubs erklärten den Kindern die Schachregeln und zeigten erste Tricks und Kniffe. Anschließend konnten die Kinder ihr erstes echtes Schachturnier spielen. Jan und Marcel gewannen dieses Turnier knapp vor Tobias, Daniel, Roman und Pirmin. Neben Pokalen für die Ersten erhielten alle eine kleine Aufmerksamkeit.



Die kleinen Schachstrategen müssen sich gut konzentrieren.

Foto: Raphael Merz

Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Wer dazustoßen möchte, sollte sich vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Führung verspielt

SV Sinzheim – SpVgg Ottenau 3:3 (2:3). Unsere Erste blieb auch am dritten Spieltag sieglos und muss sich dabei über sich selbst ärgern. Zum Auftakt der Derbywochen schaffte man es beim Derby am Freitagabend in einer guten ersten Hälfte nicht, das Spiel für sich zu entscheiden und musste im Verlauf einer schwach gespielten zweiten Hälfte letztlich sogar noch um den einen Punkt zittern. Die Gäste kamen gut in die Partie und waren spielbestimmend, sodass auch der überraschende Fernschuss-Gegentreffer von M. Edelmann zum 1:0 das Team erst einmal nicht aus dem Konzept brachte (13.). A. Merkel (19.) und M. Stamer (22.) trafen innerhalb weniger Minuten für die SpVgg und drehten die Partie. Im weiteren Verlauf der ersten Hälfte erhöhte M. Garbaczok sogar auf 1:3 (40.). Der Knackpunkt in der Partie war die Nachspielzeit der ersten Hälfte, da zunächst offensiv vor des Gegners Tor nicht abgespielt und so ein quasi sicheres 1:4 verpasst wurde und im direkten Gegenzug Y. Dreher einen Fehlpass aus etwa 25 m aufnahm und direkt in den Winkel schoss (45.+1). Nach dem Seitenwechsel ließ die Leistung der SpVgg zunehmend nach und L. Ungefugt nutzte einen Stellungsfehler in der Defensive zum 3:3 Ausgleich aus (53.). Außer eines Kopfballs von A. Merkel sollte sich unserer Mannschaft

keine weitere Torchance mehr eröffnen. In der Schlussphase hatte man zudem Glück, dass ein direkter Freistoß von der Unterkannte der Latte nicht hinter die Linie sprang.

Im kommenden Heimspiel empfängt man den FC Obertsrot zum Murgtalderby im Murgstadion. Anpfiff ist am Sa., 2. Sept., um 15 Uhr.

SpVgg Ottenau II – FC Obertsrot II 2:1 (0:0). Unsere Zweite gewann auch ihr drittes Spiel und setzte sich im Murgtalderby knapp, aber verdient, durch. Nachdem D Blum per Kopf zur Führung traf (72.) glichen die Gäste wenig später überraschend

aus, ohne zuvor oder auch danach eine klare eigene Torchance gehabt zu haben: Ein harmloser Freistoß aus dem Halbfeld wurde von N. Engel zum 1:1 ins Tor verlängert (76.). Nach diesem Geschenk hatte die SpVgg allerdings das letzte Wort in diesem Spiel und infolge eines Ballgewinns im Mittelfeld wurde E. Büchel über rechts auf die Reise geschickt. Dessen flache Hereingabe fand Mo. Herm, welcher dem Torhüter mit seinem überlegten Abschluss keine Chance ließ (90.+1). Am kommenden So., 3. Sept. spielt man um 15 Uhr beim SV Niederbühl/Donau, welcher ein anderes Kaliber als die bisherigen Gegner sein wird.

BAD ROTENFELS



KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Gottesdienste in der Kapelle St. Sebastian

Pfarrer Tobias Merz feiert einmal im Monat jeweils an einem Montag eine Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian. Nächster Termin: Mo., 4. Sept., um 18.30 Uhr.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Joker Fritz beschert Heimerfolg gegen Iffezheim

Auch im 3. Saisonspiel bleibt der FVR ungeschlagen. Im Aufeinandertreffen gegen den FV Iffezheim gelingt es der FVR-Elf erneut einen Rückstand zu drehen und macht den Fehlstart für Iffezheim perfekt. Durch den knappen 2-1 Heimerfolg gehen die Kurparkkicker auch im 11. Pflichtspiel saisonübergreifend als Sieger vom Feld. Joker Manuel Fritz versetzte das Mönchhofstadion, nur 4 Min. nach seiner Einwechslung, mit dem verdienten Siegtreffer in Ekstase. Das Spiel der beiden Kreisligisten begann vor heimischer Kulisse auf Augenhöhe. In der 11. min. kam es zum ersten Schreckmoment, als Iffezheims gut aufgelegter Schlussmann Nico Müller über den Ball schlug und der Ball nur Zentimeter am Tor vorbeirollte. Nur zwei Minuten später konnte Iffezheims Nico Kehrer auf der anderen Seite den Führungstreffer für Iffezheim erzielen. In den Folgeminuten drückten die Gäste auf den 2. Treffer. In der 18. min. glich Nico Fröhlich für den FVR aus, doch der Treffer wurde wegen eines Offensivfouls nicht gewertet. In der Folgezeit war der FVR am Drücker und drückte auf den Ausgleich. In der 41 min. verschoss Marco Wurz einen gegebenen Handelfmeter. So blieb es bei der knappen Gästeführung zur Pause. In der Halbzeit fand Coach Daniel Zimmer, offensichtlich die richtigen Worte, denn nur 4 Minuten nach Wiederanpfiff fiel der überfällige Ausgleichstreffer. Bitterwolfs Kopfball konnte noch von Müller im Tor entschärft werden, beim Nachschuss stand Zimmer selbst goldrichtig und markierte den umjubelten 1-1 Treffer.

Es entwickelte sich fortan ein hoch spannendes Spiel, welches zu kippen drohte. In der 55 min. rettete die Latte für Iffezheim. Die FVR-Defensive ließ hinten nichts anbrennen und vorn hatte der FVR durch Bitterwolf und Zimmer weitere Chancen auf den Führungstreffer. Joker Manuel Fritz gelang in der 80 min. dann der umjubelte Führungstreffer zum 2-1. Maximilian Kocher legte unter Druck sehenswert auf Fritz quer, der den Ball unhaltbar ins Tor zur Führung nagelte. In der spannenden Schlussphase hatte der FVR weiter die besseren Chancen und war dem 3-1 näher als Iffezheim dem Ausgleich. Treffer wollten allerdings keine mehr fallen und so blieb es beim knappen, aber verdienten 2-1 Heimerfolg für den FVR. Am kommenden Sonntag trifft der FVR auf die

neu formierte SG aus Staufenberg und Gernsbach. Spielbeginn in Gernsbach ist um 17 Uhr. Das Spiel der Reserve startet um 15 Uhr.



Nicolai Stösser und der FVR auch vom FV Iffezheim nicht zu stoppen.
Foto: Philipp Rieger

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschnuppern: Mo., 25. Sept., 19.30 Uhr monatliches Wächtergebet, für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags 6.30 Uhr: Early Bird - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen; neu: dienstags 8.30 Uhr: Jesaja 62 - Israelgebet. Dienstags, 19 Uhr: Kernebettsgruppe. Samstags, 10.30 Uhr: Oase für die Seele - Frauen und Mütter mit Migrationshintergrund - Frühstück und Gebet. Neu: Di., 26. Sept., 9 Uhr monatliches Familiengebet - Bitte um Kraft und Geduld für Familien.



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Ankündigungen

Erster Termin nach Sommerpause: Fr., 29. Sept., 17 Uhr, Suppe satt und 19 Uhr Eveningprayer. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Erste Chorproben nach Sommerpause: Gospelchor Millennium Voices, <https://milleniumvoices.de>: Mi., 6. Sept., 19.30 Uhr und moderner gemischter Chor Salt o vocale, www.salt-o-vocale.de: Do., 7. Sept., 20 Uhr.

Menschen für St. Laurentius

Attraktives Veranstaltungsprogramm

Der Vorstand des Vereins Menschen für St. Laurentius Bad Rotenfels hat sich auf seiner Sitzung mit dem Herbstprogramm

2023 beschäftigt. Der ehrgeizige Verein ist bemüht seinen Mitgliedern und Freunden, aber auch der breiten Öffentlichkeit, attraktive Veranstaltungen zu bieten. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen mit dem Philharmonischen Chor Baden-Baden und mit dem ehemaligen Bundestagspräsidenten Dr. Wolfgang Schäuble plant der Verein auch für den zweiten Teil des Jahres ansprechende Veranstaltungen.

Am Sa., 14. Okt. findet der traditionelle Tagesausflug statt. Die Fahrt führt zunächst nach Speyer, eine der ältesten Städte Deutschlands.



Dom und die angrenzende Fußgängerzone.

Foto: privat

Nach der Dom-Führung besteht die Möglichkeit zu einem Bummel in der angrenzenden Fußgängerzone der Altstadt. Danach führt die Fahrt zum Hambacher Schloss, eine Stätte lebendiger, deutscher Demokratiegeschichte. Nach der Schlossführung erfolgt die Weiterfahrt zum Weingut Lindenhof in Heuchelheim-

Klingen. Dort wird der erlebnisreiche Tag in stimmungsvoller Runde ausklingen. Weitere und nähere Informationen werden noch über die Presse bekannt gegeben.

Am Do., 16. Nov. findet im Gemeindehaus ein interessanter Vortrag statt. In Wort und interessanten Bildern berichten Michael Wessel und Slobodan Mandic über die Geschichte von Gaggenau, Bad Rotenfels und Umgebung. Im Herbst findet auch noch ein Konzert mit der Philharmonie Baden-Baden statt, die Zusage steht, der Konzerttermin muss mit dem Konzertmanagement noch festgelegt werden. Im Dezember findet dann noch die turnusgemäße Mitglieder-Hauptversammlung statt. Für Rückfragen bzw. Informationen steht der Vorsitzende Heinz Goll, Tel: 07225 3129 zur Verfügung.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Ruhestand zum Dritten

Wenn eine Erzieherin zweimal aus dem Ruhestand zurückkommt, kann man ihr guten Gewissens Folgendes unterstellen: - Sie mag den Beruf, - Die Kinder und deren Eltern liegen ihr am Herzen, - Ihr sind die Kolleginnen und Kollegen wichtig. Auf Elvira Seiler treffen all diese Eigenschaften und noch viele mehr zu. Frau Seiler half im Kindergarten zweimal aus, als aufgrund von Krankheit und Schwangerschaft Personal dringend gebraucht wurde. Durch ihre offene Art und ihre langjährige Erfahrung schaffte sie es, schnell einen guten Draht zu Kindern und Eltern aufzubauen und sich in neue Abläufe einzuarbeiten. Auch wenn es mal stressig wurde, nahm sie die Situation mit Humor und Gelassenheit. Das Team des Kindergartens bedankt sich bei Frau Seiler und wünscht ihr einen angenehmen Ruhestand, den sie sich jetzt mehr als verdient hat!



FREIOLSHEIM

AKTUELLES FREIOLSHEIM

Verkaufswagen des Schwalbenhof auf dem Dorfplatz

Vom 21. August bis 17. September ist der Schwalbenhof in der Sommerpause. Ab Do., 21. September, ist er wieder vor Ort.

Verkaufswagen Backstube Bernbach auf dem Dorfplatz

Der Verkaufswagen macht eine kurze Sommerpause und ist ab dem 10. September wieder vor Ort!

Kehring der Straßen in Freilshheim

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche noch einige Straßen in Freilshheim mit großem Gerät gekehrt werden.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilshheim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freilshheim

Zur nächsten Wanderung trifft sich die Gruppe am Mi., 6. Sept., um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus. Mit Fahrgemeinschaften geht es nach Muggensturm. Eine Einkehr erfolgt anschließend in das dortige Schützenhaus. Auch die Nichtwanderer sind wie immer willkommen.

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Patrozinium/Andacht im Pfarrgarten Maria Hilf Moosbronn

Am Fr., 8. Sept. feiert die Pfarrgemeinde Maria Hilf, Moosbronn das Patrozinium der Pfarr- und Wallfahrtskirche „Mariä Namen“ mit einer Andacht im Pfarrgarten, Beginn ist um 19 Uhr. Die Andacht wird musikalisch gestaltet vom Musikverein „Harmonie“, Freilshheim. Bei Regen findet die Andacht in der Kirche statt.

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freilshheim

Hockete in der Mahlberghalle

Am Sa., 26. Aug. fand die diesjährige Hockete des OGV Freilshheim statt. Da die Wetteraussichten sehr wechselhaft vorhergesagt waren, wurde die Hockete kurzfristig in die Mahlberghalle verlegt. Pünktlich um 14 Uhr kamen schon die ersten Gäste. Ab

16 Uhr sorgte der Musikverein MV Harmonie für die musikalische Unterhaltung. Das Spielmobil war nachmittags zu Gast und ließ sich für das junge Publikum viele Spiele einfallen. Die besonderen Attraktionen waren der Flammkuchen-Verkauf und das riesige Kuchenbuffet. Die vielen Kuchenpenden waren sehr willkommen, ein herzliches Dankeschön an die unermüdlichen Bäckerinnen. Ein großer Dank auch für alle Helfer und Helferinnen, die vor und hinter den Kulissen fleißig gearbeitet haben. Ein gelungenes Fest, so der Tenor der Gäste und Helfer.

Sonnenblumen-Wettbewerb

Endspurt – der Sonnenblumen-Wettbewerb endet bald. Gemessen wird nach den Sommerferien.



OGV Hockete in der Mahlberghalle.

Foto: Renate Müller

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs separat Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 15 bis 16 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de, Landstraße 43

TERMINE HÖRDEN

Comedy-Kabarett für Senioren

Am Mi., 13. Sept., findet um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Ottenau ein Comedy-Kabarett mit „Oma Frieda“ statt. Jutta Lindner nimmt mit Biss und Witz alltägliche Themen unter die Lupe. Hierzu sind die Hördener Senioren eingeladen.

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt. Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörden



Knapper, aber verdienter Heimsieg

FV Hörden - FV Muggensturm 2:1 (1:0). Der FVH hat am Sonntag seine Heimaufgabe gelöst und die Muggenstürmer Reserve

mit 1:0 geschlagen. Der FVH ist weiterhin verlustpunktfrei und hat einen perfekten Saisonstart hingelegt. Das Tor des Tages erzielte Moritz Mack bereits nach 14 Minuten, als er einen Abpraller in die Maschen setzte. Zuvor hatte schon Marcel Westermann die Möglichkeit zum Führungstreffer, doch er schoss den Ball aus wenigen Metern über das Gästetor. Der FVH dominierte in einer starken Anfangsphase das Geschehen nach Belieben, verpasste aber das fällige 2:0 und verzettelte sich nach einer weiteren vergebenen Chance von Terrence Mack nach 25 Minuten immer mehr ins Klein-Klein. Da die Mannschaft auch läuferisch zurücksteckte, kam der Gast besser ins Spiel, konnte aber bis auf eine Ausnahme keine gefährlichen Offensivaktionen durchführen. In der 2. Halbzeit fand der mitunter lethargische Auftritt des FVH seine Fortsetzung. Wurde aber mal schnell gespielt, stellten sich prompt auch Tormöglichkeiten ein. So scheiterte Max Gretschel nach 53 Minuten am Gästetor und nach 62 Minuten brachten Niklas Wieland und Manuel Hecker in einer Doppelchance den Ball nicht im Gästetor unter. Der Gast löste sich mit fortdauernder Spielzeit aus seiner defensiven Grundhaltung und wurde mutiger, ohne richtig gefährlich zu werden. Der FVH konnte die sich daraus ergebenden Freiräume beim Konterspiel aber nicht nutzen, als Marcel Westermann, Philipp Lang und Yannick Haas mehrmals das 2. Tor verpassten. Der FV Hörden siegte am Sonntag nach 90 Minuten verdient, ohne allerdings -bis auf die ersten 25 Minuten- wirklich zu überzeugen. Die Truppe muss sich daher steigern, denn am kommenden Sonntag, (15.00 Uhr) ist die Mannschaft zu Gast beim ebenfalls ungeschlagenen Tabellenführer SV Sinzheim 2. Das Spitzenspiel beim Bezirksligaabsteiger ist für die Thomas-Truppe daher eine richtige Herausforderung. Die FVH-Reserve siegte hoch mit 7:1 gegen den FV Muggensturm 3. Torschützen: Enrico Tschan, Robin Stoll, Dorian Lang 2, Andreas Schmieder 2, Luis Lutz. Die Mannschaft ist ungeschlagen und will die Spitzenposition in Sinzheim bei der dortigen 3. Mannschaft am Sonntag im Vorspiel bestätigen. Spielbeginn: 13.15 Uhr.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Chorproben

Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorleiter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. ChorMotion: Vereinsheim des Turnverein Hörden, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt. Gemischter Chor: Bernhardusheim Hörden, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt. Neue oder alt bekannte Stimmen sind immer willkommen, auch ein „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich. Kontakt über: gv.hoerden@web.de oder Tel. 07224 6201778.

Obst- und Gartenbauverein Hörden

Gemeinsame Lehrfahrt

Für die gemeinsame Lehrfahrt vom OGV Ottenau mit dem OGV Hörden am Fr., 8. Sept., nach Neustadt an der Weinstraße sind noch einige Plätze frei. Abfahrt ist um 8.30 Uhr in Ottenau an der Merkurhalle. Hauptprogrammpunkte sind die Besichtigung der historischen Altstadt von Neustadt und die Einkehr

zum Vesper in einem Pfälzer Weingut. Kosten werden erhoben. Vereinsmitglieder vom OGV Hörden und deren Angehörige, die mitfahren möchten, können sich telefonisch informieren und anmelden bei Rudolf Hartmann, Tel. 0176 30193010.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen. Führungen sind nach Vereinbarung möglich. Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V.



Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg, Telefon 0761 36122, Fax 0761 36123, E-Mail: info@bsvsb.org, Internet: www.bsvsb.org Wir bieten kostenlose und firmenunabhängige Beratung für sehbehinderte und blinde Menschen.

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Keine Sprechstunden

In der Zeit vom 4. August bis 1. September finden keine Sprechstunden des Ortsvorstehers Ralf Jungfermann statt. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung, Tel. 07225 962-0.

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Gitarrenklänge im Hirtenhaus

Im Rahmen der Reihe „Gitarrenklänge im Hirtenhaus“ spielt am So., 17. Sept., um 18 Uhr der Ludwigsburger Gitarrist Volker Luft sein Solokonzert „Klangwelten“. Der Kompositionspreisträger Volker Luft verzaubert seine Zuhörer mit der Gitarre und nimmt sie mit in faszinierende musikalische Welten von der Renaissance zum Flamenco, vom Barock zum Tango. Scheinbar grenzenlos scheinen die Klangwelten, in die Volker Luft mit seinem Publikum eintaucht: Gitarrenbearbeitungen der Werke Bachs, Beethovens und Gershwins, feuriger andalusischer Flamenco, mitreißender Ragtime, elektrisierender Tango, melancholische Klezmer, fröhliche keltische Klänge, sowie rhythmische afrikanische Musik begeistern und bezaubern



Volker Luft spielt sein Solokonzert „Klangwelten“ im Michelbacher Hirtenhaus. Foto: Volker Luft

die Zuhörer. Klangwelten vermittelt neue Höreindrücke und legt beeindruckende Zusammenhänge zwischen den einzelnen Musikkulturen offen. Volker Luft spielt seine schönsten Kompositionen und Gitarrenbearbeitungen für Gitarre Solo und lädt das Publikum ein, sich von faszinierenden Klangwelten bezaubern zu lassen. Durch eine kurzweilige und unterhaltsame Moderation, die literarische, historische und kulturelle Bezüge herstellt, wird der Hörgenuss perfekt abgerundet.

Klangwelten wurde bei seiner Premiere, in einer der größten Konzertkirchen Süddeutschlands, der Friedenskirche Ludwigsburg, begeistert aufgenommen und von Publikum und Presse gefeiert. Volker Luft ist Kompositionspreisträger und ausgezeichnet mit einem Stipendium des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur Baden-Württemberg. Seine Gitarrenbearbeitungen, Kompositionen, Lehrbücher und CDs, werden bei den renommiertesten Verlagen weltweit veröffentlicht und finden große nationale und internationale Anerkennung, wie zum Beispiel seine überaus erfolgreichen Streichquartette „Luthervariationen“ und „Beethovenvariationen“ (Hofmeisterverlag / Leipzig), die von renommierten Ensembles, wie den mehrfachen Echopreisträgern Cassal Quartett aus der Schweiz aufgeführt werden. Da wir nur einer begrenzten Teilnehmerzahl Sitzplätze zur Verfügung stellen können, sind die Karten im Vorverkauf bei Getränke Reichle in Michelbach und bei Bücherwurm in Gaggenau erhältlich, Restkarten vor Ort. Eine verbindliche Reservierung ist auch möglich unter hirtenhaus.michelbach@gmail.de. Weitere Details unter www.hirtenhaus.com.

SV Michelbach

Mit verdientem Auswärtssieg zurück in der Erfolgsspur

Mit einem 1:2 Auswärtssieg kam Michelbach nach zwei Niederlagen in Folge beim FV Steinmauern zurück in die Erfolgsspur. Michelbach spielte von Beginn an mit Hingabe und Leidenschaft. Zweikämpfe wurden gewonnen und den Einheimischen von Anfang an der Stachel gezogen. Lediglich in der 20. Minute setzte Steinmauern ein Lebenszeichen, was SVM-Schlussmann Daniel Serzisko im Tor sicher vereiteln konnte. Michelbach da-

gegen stand durchweg auf dem Gaspedal und drückte Steinmauern permanent bis tief in die eigene Hälfte. Bereits in der 10. Minute war es so weit. Marius Ochsenfeld gelang mit dem 0:1 die volle Kreisligapackung und resultierend dadurch auch der verdiente Führungstreffer. Auch im weiteren Spielverlauf befanden sich die Einheimischen im Rückwärtsgang. Die wenigen Angriffe verpufften in der bestens gehüteten SVM-Abwehr um Ovidiu Asinipean, Catalin-Stefan Ros und Daniel Hoff bereits vor der Gefahrenzone. Lediglich im Sturmspiel konnte man nicht das volle Aroma entfalten und den Deckel frühzeitig auf den Topf legen. So kam es, wie es kommen musste. Steinmauern wurde im 2. Abschnitt mutiger und kam aus dem Nichts in der 63. Minute zum überraschenden 1:1 Ausgleich. Im weiteren Verlauf kam auf Michelbacher Seite frisches Fleisch auf den Rasen. Es dauerte dann dennoch bis zur 86. Minute, als Daniel Hoff im Strafraum clever und ohne zu wackeln zum viel umjubelten 1:2 Siegtreffer vollenden konnte.

SVM Reserve geht in Steinmauern sang- und klanglos unter

Sang- und klanglos ging die SVM-Reserve mit 8:0 unter. Den Grundstock zum Torreigen legte die SVM-Reserve bereits nach 14 Minuten, wobei man in dieser Anfangsphase nach vier Gegentreffern wohl überall war, nur nicht auf dem Sportplatz. Im weiteren Verlauf bekam man zwar das Spiel besser in den Griff, fiel aber in der 2. Spielhälfte erneut zusammen, was Steinmauern gnadenlos mit vier weiteren Treffern zum 8:0 Endstand bestrafte.



Vorschau: Am kommenden So., 3. Sept. geht es daheim im MURGTAL-Stadion gegen den FV Iffezheim. Anstoß in Michelbach ist um 15 Uhr. Das Vorspiel bestreiten die beiden Reserveteams um 13 Uhr. Die Mannschaft um Trainer Dennis Kleehammer und Damian Stebel freuen sich auf zahlreiche Fanbeteiligung. Weitere Termine: 24. November um 19:30 Uhr Generalversammlung in der Sportgaststätte. Weitere Infos mit einer Bildergalerie zum vergangenen Spieltag sind online unter: www.sv-michelbach.de

SVM um Valentin Mazreku mit verdientem Auswärtssieg. Foto: R. Rieger

TV Michelbach



Nordic Walking / Walking

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Feuerwehrfest Michelbach

Vom Sa., 9. bis Mo., 11. Sept. findet das diesjährige Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau Abteilung Michelbach im Gerätehaus in der Feuerwehrstraße 2 statt. Zu dem reichhaltigen Angebot von Getränken und Speisen gehört auch weiterhin am Sonntag und Montag der Mittagstisch. Die Kameradinnen und Kameraden freuen sich über zahlreiche Besucher.

SONSTIGES MICHELBACH

Rundwegfreunde Michelbach

Die Rundwegfreunde Michelbach hatten wieder einen großen Einsatz am gesamten Rundweg. Die anschließende Vesperpause, gestaltet von Gisela, mit einer Gesprächsrunde vor dem Bauwagen der Rundwegfreunde, ist immer wieder ein besonderes Erlebnis. Nächster Einsatz ist Do., 7. Sept. und Einladung für alle Bürger. Treffpunkt um 9 Uhr vor dem Bauwagen.



Foto: Rundwegfreunde Michelbach

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Bäckerei bis 3. September geschlossen

Das Team vom Bäckereiwagen ist bis 3. September im Urlaub.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034,

Fax: 07222 9687562

E-Mail:

ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Oberweier ist am **Mi., 6. Sept., geschlossen.**

VEREINE OBERWEIER

Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Mitradeln für Oberweier bei „Tour de Gaggenau“

Der Förderverein radelt mit für die Region und den guten Zweck und bittet deshalb seine Unterstützer um zahlreiche Teilnahme bei der „Tour de Gaggenau“ im Namen des Fördervereins am So., 10. Sept., in Gaggenau. Gemeinsam in der Gruppe oder als Einzelstarter: Beim Start bitte angeben, dass ihr für den Förderverein zur Heimatpflege Oberweier radelt, so haben wir eine Chance auf eine der Teilnehmerzahl angepasste Spende für den Verein.

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, die Sommerpause geht dem Ende zu. Daher möchten wir Sie alle recht herzlich einladen zu unserem nächsten Seniorenachmittag, der am Do., 14. Sept. stattfindet. Es wäre schön, wenn wir in unserem schönen Dorf viele Gäste zu unse-

ren Nachmittagen begeistern könnten. Das würde auch unsere ehrenamtliche Arbeit bestätigen. Als Referent konnten wir Herrn Josef Elter, Stellvertr. Vorsitzender des Kreisseniorerats Rastatt, gewinnen. Er wird referieren zum Thema „Leben in gewohnter Umgebung“, was gerade für Seniorinnen und Senioren jeden Alters interessant sein kann. Für das leibliche Wohl haben wir wie gewohnt bestens gesorgt. Gerne dürfen auch SeniorenInnen der benachbarten Gemeinden zu unseren Nachmittagen kommen. Der Kreisseniorerats Rastatt sucht für seine Arbeit auch immer ehrenamtliche Helfer.

Turnverein Oberweier



ModernDance beim TV Oberweier

Wenn du Musik hörst, kribbelt es in deinen Beinen und du kannst nicht mehr stillstehen? Der Platz vor dem Spiegel zu Hause ist zu klein? Dann schnuppere bei uns rein! Ab Do., 14. Sept. tanzen wir in der Eichelberghalle Oberweier Choreografien aus den Bereichen des Modern und Contemporary Dance mit Einflüssen aus dem Hip-Hop. Die Trainingszeit donnerstags 16.45 – 17.45 Uhr für alle Mädchen und Jungs ab 10 Jahren. Die neue Trainerin wird sich in der ersten Trainingsstunde am 14. Sept. vorstellen, hierzu sind auch die Eltern der teilnehmenden Kinder herzlich eingeladen.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032, E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de, Brunnenstraße 51

TERMINE SELBACH

Jahrgang 1939

Am Mi., 6. Sept., gehen wir auf den Merkur. Abfahrt mit dem Linienbus in Selbach, Unterdorf um 13.33 Uhr oder auch Fahrgemeinschaft bilden. Wir treffen uns am Merkurwald Bahnhof Talstation.

VEREINE SELBACH

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Frühschoppen

Am So., 3. Sept. findet von 10 bis 12 Uhr unser beliebter Frühschoppen auf unserer Anlage beim Staufenberg Weg statt. Nichtmitglieder sind willkommen.

Turnerbund Selbach



Neu: Ballsport für Grundschüler

Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 6 und 10 Jahre. Wir wollen den Kindern mit dem Konzept der Ballschule Heidelberg einen kindgerechten Start ins Ballspiel ermöglichen, sodass sie später Spaß an Spiel und Bewegung haben. Interessierte sind montags zwischen 17 und 18 Uhr willkommen. Wir starten nach den Sommerferien.

Zumba

Der TB Selbach bietet donnerstags ab dem 14. September bis zum 14. Dezember Zumba von 20 bis 21 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Schulturnhalle in Selbach an. Zumba Instruktor Tony bietet ein überwiegend aus lateinamerikanischen Tanzelementen und charakteristischen Tanzstilen bestehendes mitreißendes Training. Er kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Das Training bietet ein komplettes Work-out, welches Elemente aus dem Fitness-, Cardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert. Es gibt 10er-Karten zu erwerben. Eine Probestunde kann telefonisch vereinbart werden, weitere Infos und Anmeldung: A. Hornung, Tel. 07225 77101 oder auf der Website des TBS unter www.turnerbund-selbach.de.

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

MGV Sängerbund Sulzbach

Sängerfest am 16. und 17. September - Sonntagnachmittag gemeinsames Singen

Festbeginn ist am Samstagnachmittag ab 17 Uhr beim Vereins-

heim in Sulzbach. Ab ca. 19 Uhr können Sie sich auf beste Unterhaltung mit dem Musikverein Sulzbach freuen. Der Sonntag steht dann im Zeichen der Chormusik, mit ausgesuchten Chören, die sowohl für modernes als auch traditionelles Liedgut stehen. Festbeginn ist am Sonntagmorgen um 10 Uhr mit dem InTakt-Chor aus Ottenau und der Vielharmonie aus Bischweier.

Am Sonntagnachmittag unterhalten Sie dann, mit dem Ucelli Canori aus Reichental sowie unseren Freunden vom MGV Mugensturm, zwei weitere Chöre, die für die große Bandbreite moderner Chormusik stehen. Ab 17 Uhr sind dann Sie, liebe Gäste, gefordert: Getreu dem Motto „Wo man singt, da lass Dich nieder“ wollen wir mit Ihnen gemeinsam bekannte Volkslieder, aber auch Schlager und Oldies singen. Denken Sie daran, gemeinsames Singen hält gesund und macht Spaß und diesen Spaß wollen wir mit Ihnen gemeinsam haben. An beiden Tagen gibt es ein reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot. Dies reicht von Flammkuchen, Forellenfilet bis hin zu dem traditionellen Festangebot. Am Sonntag wird das Angebot mit Kaffee und Kuchen sowie Waffeln der Bernsteinschule abgerundet. Der Sängerbund freut sich auf Ihr Kommen und einen regen Festbetrieb. Weitere Informationen unter www.mgv-saengerbund-sulzbach.de.

Musikverein Sulzbach

Benefizkonzert des Heeresmusikkorps Veitshöchheim

Qualität und Vielfalt, dafür steht das Heeresmusikkorps Veitshöchheim seit über 60 Jahren. Truppenbetreuung und Repräsentation der Bundeswehr im In- und Ausland sind die Kernaufgaben des fränkischen Militärorchesters. Wir, der Musikverein Sulzbach, freuen uns der Veranstalter dieses Benefizkonzertes sein zu dürfen. Das Konzert findet unter der Schirmherrschaft unseres Oberbürgermeisters Michael Pfeiffer am Mi., 11. Okt., um 19 Uhr in der Jahnhalle in Gaggenau statt. Karten im Vorverkauf werden ab dem 1. Juli bei „to-bee – Einfach dein Fach“ in Gaggenau sowie in der „Metzgerei Schnepf“ in Gaggenau angeboten. Online steht unser Ticket-Service unter www.mv-sulzbach.de/ticketshop zur Verfügung. Der Erlös des Benefizkonzertes gilt der Jugendarbeit unseres Vereins. Wir und das Heeresmusikkorps Veitshöchheim freuen uns auf Ihren Besuch. Weitere Infos unter: www.mvsulzbach.de



Das Heeresmusikkorps tritt in der Jahnhalle auf.

Foto: Heeresmusikkorps Veitshöchheim

MOPS-Tour am 30. September

Am 30. September ist es so weit. Sulzbach öffnet seine Tore und heißt alle Gäste zur MOPS-Tour willkommen. Los geht es ab 11 Uhr am Startpunkt an der Turnhalle rund um das schöne Örtchen Sulzbach. Wer möchte, hat die Möglichkeit zwischen 11 und 15 Uhr einen MOPS-Pass zu erwerben (Mindestalter 18 Jahre), um so schon einen guten Grundstein für die Verköstigung verschiedener Most- und Schnapssorten zu sichern. Aber auch für nicht MOPS-Pass-Besitzer ist der „Genuss“ gesichert. An fünf bewirteten Stationen können verschiedene Most- und Schnapsspezialitäten, aber auch gewisse Leckereien für den Gaumen genossen werden. Auch das „Möpsle“ ist wieder mit am Start und hat sich für die Kinder (Möpsle-Tour-kinderwagengeeignet) ein Rätsel überlegt, das es während der Möpsle-Tour zu lösen gilt. Am Ende der Tour werden unter allen

Rästelteilnehmern Preise verlost. Ab 16 Uhr startet die gemütlich-ländliche Hockete in der Turnhalle. Für beste musikalische Unterhaltung tragen befreundete Kapellen bei. Auch hier ist für das leibliche Wohl gesorgt. Alle Teilnahmebedingungen rund um die MOPS-Tour auf www.mvsulzbach.de.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Baumbestellungen beim OGV/ Landwirtschaftlicher TÜV in Sulzbach

Beim Obst- und Gartenbauverein Sulzbach können dieses Jahr wieder Obstbäume und Büsche bestellt werden. Die Liste der bestellbaren Obstgehölze kann auf der Homepage: www.ogv-sulzbach.de eingesehen werden. Bestellungen können per E-Mail an ogv.sulzbach@web.de geschickt oder direkt bei Rüdiger Werth, Tel. 07225 70331, abgegeben werden. Annahmeschluss für die Bestellungen ist der 8. Sept.

Außerdem wird der landwirtschaftliche TÜV am Fr., 27. Okt. wieder nach Sulzbach kommen. Auf dem Parkplatz vor der Turnhalle können dann zw. 13 und 14:30 Uhr Traktoren, landwirtschaftliche Geräte und ungebremste Anhänger zur TÜV-Prüfung vorgeführt bzw. abgenommen werden.

Turnverein Sulzbach



Schnupperstunde bei den Turnzweigen

Ab dem 21. September ist es wieder so weit. Wir starten unser Turnen. Bei viel Spiel und Spaß verbringen wir die Zeit zusammen. Wenn du gerne ein Turnzweig werden willst, dann komme doch einfach mal an einem Donnerstag von 16.00 - 17.00 Uhr in der Turnhalle Sulzbach vorbei. Bei Fragen gerne eine Mail an tvsulzbach@aol.com.

Geräteturnen - Neueinsteiger

Der Turnverein Sulzbach lädt alle Erstklässler und Neueinsteiger zum Schnupperturnen in der Turnhalle Sulzbach ein. Das Schnupperturnen für die Mädchen findet am Di., 19. Sept., von 17 bis 18.30 Uhr statt. Das Schnupperturnen für die Jungen findet am Mi., 20. Sept., von 18 bis 19.30 Uhr statt. Über viele neue Turner würden wir uns freuen.

AKTUELLES SULZBACH



Ärger über Hundehaufen im Pflanzenbeet. Wie die Stadtverwaltung und Ortsvorsteherin Josefa Hofmann mitteilen, sind erneut Beschwerden eingegangen, weil wiederholt Hundehaufen in einem ehrenamtlich gepflegten Pflanzenbeet in der Sulzbacher Ortsmitte einfach liegengelassen und nicht entsorgt worden sind. Die nächste Doging-Station ist nur wenige Meter weiter zu finden. Die Stadt Gaggenau weist darauf hin, dass dies kein Kavaliersdelikt, sondern eine Ordnungswidrigkeit ist. Wer übrigens auf frischer Tat ertappt wird, muss mit einem entsprechenden Bußgeld rechnen. Unter anderen Hundehaltern ist solch ein Verhalten übrigens ebenfalls nicht gerne gesehen. Aufgrund des rücksichtslosen Verhaltens einiger weniger Hundebesitzer werden die ehrenamtlichen Tätigkeiten zur Pflege des Beetes in Sulzbach nun eingestellt. Foto: Stadt Gaggenau